

BESTATTUNGSHAUS
ANITA MARTIN GMBH
www.anita-maertin-bestattungen.de

Im Trauerfall sind wir für Sie da.
☎ 07152 – 90 30 95
Mit Herz und Kompetenz.

Karlststraße 26 • 71229 Leonberg

AUTOHAUS
Hörschala

Opel Service
Kompetent • freundlich • fair

Weilmordorfer Straße 35 • Gerlingen
Telefon 0 71 56 / 21 03 5
www.autohaus-hoeschele.de

Hausverwaltung professionell und transparent
HVG
Hausverwaltung Göring

HVG arbeitet mit einer transparenten Kostenstruktur. Kosten entstehen nur dort, wo Leistung dahinter steckt. Überzeugen Sie sich selbst.
➔ Ihr einmaliges Neukundenangebot noch bis 30.10.2023: 12 Monate Hausverwaltung und nur 10 bezahlen. Beeilen Sie sich!
☎ 01 72/2 64 73 86 ☎ c.goering@hv-goering.de www.hv-goering.de

Leonberg & Strohgäu

WOCHENBLATT

mit
AMTSBLATT
LEONBERG



Immobilien

Der Rasen braucht im Herbst besondere Pflege.

Seite 6



Mitmach-Ausstellung

„Die kleine Hexe“ ist ab 14. Oktober im Alten Schloss zu sehen.

Seite 3



VVS-Wochenblatt-Tour

Der dritte Ausflug führte unsere Leserinnen und Leser nach Esslingen.

Seite 2

4. Oktober 2023 • Nr. 40/59. Jahrgang • Gesamtauflage 38 570 • L

Partner der Wochenblatt-Gruppe • Telefon 07152 937-0 • Telefax 07152 937-2859

STADTHALLE LEONBERG
Sa., 7.10.2023, 20 Uhr
ELVIS SYMPHONIC
Nils Strassburg mit Big Band, Chor und Streichorchester
Mo., 30.10.2023, 20 Uhr
„Irish Folk vom Feinsten“
SEVEN DRUNKEN NIGHTS
The Story und die größten Hits der Dubliners
Kartenverkauf & ausführliches Programm:
Stadthalle Leonberg • Telefon: 07152 / 9755-0
www.Stadthalle.Leonberg.de

Fr., 1.12.2023, 20 Uhr
LEONBERGER LACHNACHT
u.a. mit Ingo Appelt, Michael Steinke, Daniel Helfrich, Jacqueline Feldmann
So., 17.12.2023, 20 Uhr
Internationale Hitshow!
THE STEVIE WONDER STORY
The Greatest Stevie Wonder Show On Earth

„Möchten Sie Macht?“

Gemeinderätinnen erzählen, was sie an der Kommunalpolitik fasziniert und wieso man kein Experte für Baurecht sein muss. Sie wollen mehr Frauen ermutigen, bei den Kommunalwahlen zu kandidieren. *Von Brunhilde Arnold*

■ LEONBERG

Ganz vorne am Bühnrand hatte Dorothea Maisch zwei helle Damen- und sechs schwarze Herenschuhe aufgereiht. „Das zeigt den durchschnittlichen Frauenanteil in den Parlamenten“, erklärte die Stadträtin aus Gaggenau Donnerstagabend in der Steinturnhalle. Sie führte als Moderatorin durch die Veranstaltung „Frauen wählen“, organisiert von der Arbeitsgruppe Frauen für Gleichberechtigung der Lokalen Agenda Leonberg. Maisch lobte die Gruppe und deren Sprecherin Renate Strauss. Sie ist wegen den im Juni 2024 anstehenden Kommunalwahlen zu diesem Thema oft unterwegs, so Maisch, doch so viele Teilnehmerinnen wie in Leonberg sind noch nirgends gekommen: rund 40 Frauen, unter ihnen Gemeinde-, Ortschafts- und Kreisrätinnen sowie eine Reihe an Kommunalpolitikinteressierter Zuhörerinnen. Renate Strauss, die seit vielen Jahren im Leonberger Frauenspektrum aktiv ist und früher auch Gemeinderätin war, wies daraufhin, dass von 32 Gemeinderäten in der Stadt lediglich zehn Frauen sind. Das sei zwar mehr als der Frauenanteil von 21 Prozent im Kreistag, „aber genug ist es lange noch nicht“, sagte sie. „Frauen haben ein Problem mit dem Thema Macht“, meinte Dorothea Maisch, die in ihrer Heimatstadt Vorsitzende der CDU-Fraktion ist. „Möchten Sie Macht?“, fragte sie in die Frauenrunde. „Macht kommt von machen“, erklärte sie. Verantwortlich sei man für das, was man macht, aber auch für das, was man nicht macht. Gerade in Kommunalparlamenten könne man viel gestalten, besonders auch Themen, die häufig Frauen betreffen. Maisch, die im Auftrag der Landeszentrale für politische Bildung unterwegs ist, gab einen Überblick, wie Kommunalpolitik funktioniert und erläuterte Begriffe wie etwa Pflichtaufgaben und Freiwilligkeitsleistungen, Gemeindeordnung, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Ältestenrat und Fraktion. „Möchten Sie weiterhin Zuhauerin bleiben oder möchten Sie mitmachen?“, fragte sie die Zuhörerinnen. Wenn Frauen gefragt würden, ob sie bei der nächsten Wahl kandidieren, kä-



In der Steinturnhalle erzählen die Kommunalpolitikerinnen, was sie an Politik begeistert. Foto: Simon Granville

men häufig Antworten wie „keine Zeit“, „keine Ahnung“, „kein Mut“. Beim Thema Zeit muss man lernen, Prioritäten zu setzen, so Maisch. Und in puncto Wissen fragte sie: „Glaubt ihr, dass alle Männer, die kandidieren, Fachleute für Haushalts- oder Baurecht sind?“ Im Gemeinderat gehe es oft um alltägliche Themen wie Kitabau, Innenstadtgestaltung oder Radwege. Und zum fehlenden Mut sagte sie, dass Kandidatinnen und Gewählte „natürlich etwas mehr im Rampenlicht“ stünden. Aber es sei wichtig zu wissen, dass man nicht alle Probleme alleine lösen müsse. Dies bestätigten die Gemeinde- und Ortschaftsrätinnen Sabine Gaißert, Bettina Brösamle, Katharina Staiger und Sibylle de Mott, die beiden letzteren sind auch Gemeinderätinnen, sowie Heidrun Bayer aus Gebersheim, die sich vorstellten. „Die Arbeit ist sehr zeitintensiv, aber auch sehr viel schichtig“, sagt Katharina Staiger. Ihre Wahrnehmung sei, dass sich Frauen besser auf die Sitzungen vorbereiteten würden. „Mir macht es Spaß und wir haben auch schon viel bewegen können“, schilderte Heidrun Bayer ihre Eindrücke vom kommunalpolitischen Engagement im Ortschaftsrat, „wo wir jetzt halbe-halbe haben“, sagte sie mit Blick auf die Zusammensetzung des Gremiums. Und Sibylle de Mott sagte allen, die Bedenken haben, dass sie das nicht könnten: „Man wächst da rein, man kann ja am Anfang auch mal nur zuhören. Das ist alles kein Hexenwerk, nur Mut!“ Jutta Metz, einzige Frau in der Gemeinderats-

fraktion der Freien Wähler, erzählte von ihrer Mitarbeit im Sozial- und Kulturausschuss. „Das ist einfach mein Ding“, sagte sie mit Nachdruck. Die Moderatorin Maisch befragte einige Stadträtinnen zu ihrem Engagement. Gitte Hutter, als Vertreterin der Gruppe Volt Einzelkämpferin im Gemeinderat, erzählte, dass sie anfangs erst mal lernen musste, Drucksachen – wie Anträge oder Gesetzesentwürfe – zu lesen. Doch inzwischen mache ihr die Arbeit großen Spaß. „Ich brenne einfach dafür“, so Hutter, die auch Kreisrätin ist. Elke Staubach (CDU) ist wie Jutta Metz die einzige Frau in ihrer Fraktion und deren Vorsitzende. Als sie neu nach Leonberg kam, habe sie relativ schnell die Frauen-Union wieder aufleben lassen – seit 1999 ist sie im Gemeinderat. „Man wächst in die Arbeit rein und dann macht es auch Spaß, sich damit zu beschäftigen“, so Staubach. Sie rät interessierten Frauen, Kontakte zu Mandatsträgern zu suchen und nach den eigenen Netzwerken zu schauen. Noch länger, bereits seit 1994, ist Birgit Widmaier (Grüne) Stadträtin. In ihrer Fraktion, der größten im Leonberger Gemeinderat, gibt es vier Frauen und vier Männer. Aber natürlich sei noch nicht alles gut, denn es gebe ja noch keine 50 Prozent im gesamten Gremium. Große, aber auch viele kleine Erfolge, würden sie immer wieder motivieren, weiterzumachen. „Die zeitintensive Arbeit gibt einem aber auch ganz viel zurück“, schilderte die frühere Stadträtin Claudia Nowak

(FW), die jetzt wieder kandidieren will, ihre Erfahrungen. Einen Frauenanteil von rund 60 Prozent hat hingegen die fünfköpfige SPD-Fraktion, betonte

Stadträtin Elviera Schüler-Tietze, die seit dem Jahr 2012 auch Vorsitzende des Ortsvereins ihrer Partei ist. Wie bei den Grünen gebe es auch bei der SPD das Reißverschlussverfahren bei der Aufstellung der Listen für die Kommunalwahlen – dieses Verfahren legt fest, dass Frauen und Männer abwechselnd auf den Listen vertreten sind. „Wir haben sehr viele aktive Frauen“, betonte sie.

INFO

Frauen in Politik und Gesellschaft

Wer mehr zum Thema wissen möchte, findet auf der Seite der Landeszentrale für politische Bildung, unter www.lpb-bw.de, Seminare, Literatur zur jeglichen Formen von Politik, aber auch zu Nachrichten, die Frauen weltweit heute noch haben, mehr.

Philosophie am Abend

Am 10. Oktober, 19.30 Uhr, steht das Thema Freundschaft im Mittelpunkt

■ LEONBERG

Wie wäre eine Welt, in der alle Menschen miteinander befreundet sind? Dies kommt in der Reihe Philosophie am Abend am 10. Oktober, 19.30 Uhr, zur Sprache. Wie wäre eine Welt, in der alle Menschen miteinander befreundet sind? Sokrates, Aristoteles und Hannah Arendt plädieren für das Modell Freundschaft als ein einigendes Band der Gemeinschaft. Freunde zu haben ist ein menschliches Bedürfnis und deshalb wichtig für unser Leben. Erst durch den Umgang mit anderen Menschen lernen wir uns selbst und unsere Beziehung zur Welt kennen. Freundschaftliche Bezie-

hungen sind gekennzeichnet durch gegenseitiges Wohlwollen. Könnte Freundschaft als gesellschaftlicher Kit funktionieren? Könnte Freundschaft als Wert den ersehnten Frieden bringen? Der Preis beträgt sechs Euro. Eine Anmeldung ist erwünscht. Diese findet man am besten unter www.leonberg.de/Kultur-Sport-Tourismus/Kultur/Veranstaltungskalender/. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich. Referentin ist Nila Schlenker, an der Vhs Leonberg im Konferenzraum. Der Abend kostet sechs Euro. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich. *red*

Seitenstraßen der Seidenstraße

■ RENNINGEN

Am 6. Oktober, 19 Uhr, heißt ein Vortrag im Bürgerhaus Renningen, Jahnstraße 20, „Seitenstraßen der Seidenstraße – Eine Reise mit dem Fahrrad“. Direkt von seiner Haustür aus auf dem Landweg nach China zu reisen, so wie vor Jahrtausenden die Kamelkarawanen, die wertvolle Seide aus dem fernen Osten in das Römische Reich brachten – dieser Traum

verfolgte Thomas Schenker jahrelang. Schließlich packte er 2017 seine Sachen auf ein altes Mountainbike. Für Asien baute er dann ein Fatbike aus Bambu zusammen. 15 Euro kostet der Eintritt. Eine Anmeldung ist erwünscht unter www.leonberg.de/Kultur-Sport-Tourismus/Kultur/Veranstaltungskalender/. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich. *red*

The King in der Stadthalle

■ LEONBERG

Anlässlich des zehnjährigen Bühnenjubiläums kommt Nils Strassburg mit Elvis Symphonic auf Tour. Termin ist am 7. Oktober, 20 Uhr, in der Stadthalle. Der

Eintritt liegt zwischen 40 und 29,50 Euro. Den Roll of Agents gelingt es immer wieder, die Ära des King of Rock'n'Roll wieder aufleben zu lassen. *red*

Brillen aus Bohnen. Kein Witz!



Seit 1971 setzt Optik Fassl Trends und Maßstäbe in Sachen Qualität.

Nachhaltige Brillenmode aus pflanzlichen Rohstoffen: Rohstoffe: Rolf Eyewear.

Robust, regional und mit Liebe gefertigt.

OPTIK FASSL

Optometrie • Contactlinsen • Sportoptik

Inh.: Sabine Frederking M.Sc. optometry Dipl. Ing. (FH)

www.optik-fassl.de
Brennerstraße 5, Leonberg Tel.: 07152-41719

GOLD ANKAUF
Altgold
Zahngold
Barren
Silber

GOLDCENTER
Leonberger Str. 109
(gegenüber LEO-Center)
71229 Leonberg
Tel. 0 71 52 / 4 01 62 16
Täglich Mo.–Fr. 10–18 Uhr,
Sa. 10–16 Uhr

Nutzen Sie die hohen Goldpreise!
Für gut erhaltenen Schmuck zahlen wir mehr als den Goldpreis.-
Uhren- und Schmuck(service), Batteriewechsel 7,- €

Gartenpflege/-Bau von A bis Z.
Hof-, Wege-, Treppen-, Mauer-, Teich- u. Zaunbau, Natursteine, Kellerisolierung, Dachbegrünung, Bepflanzung, Bewässerung u.v.m. Neubau u. Sanierung ➔ Handwerk, fair u. zuverlässig. Tel. 07150/410811
info@heimmann-landschaftsbau.de

lokal = ideal + beste Wahl
Mit wenigen Klicks zum neuen Job!
Über 250 Stellen im Altkreis
www.leonberger-kreiszeitung.de/stellen

ORIGINAL OSTERMANN

Wenn du mal ein Rad brauchst



Ich bin einmal in der Woche gemeinsam mit meinem Kumpel auf unseren Mountainbikes unterwegs. Meistens benötigen wir etwa sechs Stunden von Tübingen bis auf die Alb und wieder zurück. Das ist jedes Mal Abenteuer pur – was allerdings auch mit dem Fahrrad meines Kumpels zu tun hat. Er war nämlich der Meinung, er müsse sich sein Rad unbedingt im Internet bestellen. Immerhin habe er dadurch 200 Euro gespart. Ich hingegen habe mein Mountainbike damals beim Händler zu ebenfalls ganz guten Konditionen gekauft. Bei unserer ersten Ausfahrt hat es meinem Kumpel dann gleich mal die Kette und ein kleines Ritzel zerfetzt. Zum Glück waren wir da schon fast wieder zu Hause. Daraufhin hat er tagelang versucht, den Online-Händler zu erreichen. Nach zwei Monaten hat er endlich Ersatzteile bekommen, die er aber selbst einbauen musste. Derweil hatte meine Kette auch komische Geräusche gemacht, mein Händler behob diese jedoch umgehend. Bei meinem Kumpel sind mittlerweile zudem bereits zweimal die Schutzbleche und einmal der Ständer abge-

Foto: Thomas Niedermueller

fallen. Klar, das kann wirklich Zufall sein. Weil das mit dem Schutzblech aber schon so oft passiert ist, haben wir es ihm mit Kabelbindern fixiert. Sieht komisch aus, hält aber wenigstens. Meiner Meinung nach geht doch nichts über den Händler vor Ort. Er ist sofort für dich da, du kannst Probefahrten machen und preislich kommt er dir auch entgegen. Wir sehen uns in Tübingen oder auf der Alb. Ihr erkennt uns am Schutzblech!

Euer Ostermann

HITRADIO

antenne 1

Workshop speziell für Frauen

Zum Thema Laminat können sich Anfängerinnen und Fortgeschrittene weiterbilden

■ BIETIGHEIM-BISSINGEN

„Selbst ist die Frau“, mit diesem Spruch wirbt das Laminat-Depot bei interessierten Heimwerkerinnen für die nächste Bodenrenovierung. Das Erfolgsprojekt „Selbst ist die Frau“ kommt im Oktober erstmals nach Baden-Württemberg.

Am Donnerstag, 26. Oktober, von 18.45 bis 21.30 Uhr, findet die Veranstaltung in der Filiale Bietigheim-Bissingen, Kirchheimer Straße 4, statt. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind über die Website www.laminatdepot.de/frauenworkshops möglich. *red*

Herbstzeit ist Gartenzeit

Herbstputz im Garten

Zum Ende der Saison braucht das Grün noch einige Pflegeeinheiten.

Selbst der schönste Sommer geht einmal zu Ende. Bevor sich ein Großteil der Freizeit und des Familienlebens zurück in die soliden vier Wände verlagert, hat der Garten noch etwas Aufmerksamkeit und Pflege verdient. Mit einigen wenigen Handgriffen werden Rasenflächen, Beete, Terrasse und Gartenwege winterfit gemacht.

Herbstlaub einsammeln und direkt weiter nutzen

Das kunterbunte Herbstlaub ist eine Augenweide, solange es noch die heimischen Bäume schmückt. Auf Gartenwegen oder dem Rasen hingegen sind diese Überbleibsel der zu Ende gehenden Gartensaison weniger erwünscht. „Heruntergefallenes Laub tut dem Rasen nicht gut, da es den Gräsern buchstäblich das Licht und die Luft zum Atmen raubt. Deshalb sollte es gründlich von den grünen Flächen entfernt werden“, empfiehlt Stihl-Gartenexperte Jens Gärtner. Mit

einem Akku-Laubbläser lässt es sich schnell und bequem einsammeln und kann dann beispielsweise in einer ruhigen Ecke aufgehäuft werden. Auf diese Weise wird es zum willkommenen Winterquartier für Igel und andere Kleintiere – zusätzlich zu einem Igelhaus als festem Unterschlupf. Ein weiterer praktischer Helfer bei der Pflege von Rasenflächen und Beeten ist ein Akku-Saughäcksler. Er nimmt Laub auf und zerkleinert es direkt. So lässt sich das Naturmaterial für den Kompost oder als schützender Belag für die Beete weiter nutzen. Ein weiterer Tipp für das nachhaltige Gärtnern: Abgeblühte Pflanzen in einem nicht einsehbaren Gartenbereich stehen lassen, um Insekten das Überwintern zu erleichtern.

Sauber in die ruhigere Gartensaison starten

Für buchstäblich saubere Verhältnisse auf Wegen, vor dem Hauseingang und auf



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der VVS-Wochenblatt-Aktion, hier vor ihren kleinen selbst gelegten Glasbildern.

Foto: Katrin Schenk

Glück und Glas . . .

VVS-Wochenblatt-Ausflug (III): Vom zerbrechlichen Material hat Inhaber Rolf Bay bei Gaiser und Fieber in Esslingen berichtet

■ ESSLINGEN

Handwerk gibt's nicht mehr? Pustekuchen – in Esslingen feiert das Traditionsunternehmen Gaiser und Fieber in diesem Jahr 110. Bestehen. Und beim dritten Ausflug der gemeinsamen Kooperation der Wochenblätter und des Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) stauen die Gewinnerinnen und Gewinner dieser Tour, die nach Esslingen führt, nicht schlecht. Zunächst ist da ein altes Ambiente im Backsteinbau, das stellvertretend für viele Zünfte und Gewerke in der Stadt am Neckar steht. Dann gibt es da den Bezug nach Stuttgart, wo die Fabrik nach 88 Jahren weggezogen war. Und dann ist da noch Rolf Bay, der 1992 die Firma übernahm.

„Mein längster Vortrag hat mal drei Stunden gedauert“, sagt der Glasermeister und Kunstglaser Rolf Bay. Es ist faszinierend, welche Geschichte das zerbrechliche Material hat. Dass es Glashütten überall dort gibt, wo Wald existiert, davon hat man schon gehört. Dass man in Ägypten schon mit Glas handelte, ist ebenso kein Geheimnis. Aber haben wir die Vorstellung eines römischen Gebäudes mit Glasfenstern



Rolf Bay ist Inhaber von Gaiser und Fieber mit einem Glas, das man so aufschneiden könnte. Foto: Katrin Schenk



drin? Wohl eher nicht. Bay berichtet neben der Historie auch vom Glasschneiden, vom Unterschied zwischen Glasmaler Kunstglaser und Glaser. Im Anschluss an den Vortrag, bei dem alle Teilnehmenden auch Fragen stellen dürfen, darf ein kleines Glasbild selbst gelegt werden, das dann gebrannt wird und in 14 Tagen wieder abgeholt werden darf.

INFO

Mehr über die Ausflüge

Der **Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS)** und das Wochenblatt haben vor einigen Wochen zu den gemeinsamen Ausflügen in der Region Stuttgart mit Leser und Leserinnen 60+ aufgerufen. Die Werkstatt Gaiser und Fieber war das Ziel der die dritten diesjährigen Tour und führte nach Esslingen. Noch drei Ausflüge folgen. Außerdem wird am Ende der Aktion ein **Deutschlandticket** verlost. Wer selbst mal eine Führung buchen möchte, findet Infos unter www.gaiserundfieber.de. Am 25. und 26. November findet der Adventsmarkt statt.

HOROSKOP DER WOCHE

Widder 21.03.–20.04.

Man nimmt es Ihnen oft übel, dass Sie anderen Menschen nicht richtig zuhören und keinen Anteil an deren Sorgen nehmen. Versuchen Sie, das zu ändern.

Waage 24.09.–23.10.

Es gibt jetzt leider viel Trubel in Ihrem Zuhause, lassen Sie sich dadurch jedoch nicht von Ihren Pflichten ablenken. Versäumen Sie keine wichtigen Termine.

Stier 21.04.–20.05.

Geschickt geführte Gespräche werden Sie Ihrem erträumten Ziel näherbringen. Werden Sie aber nicht ungeduldig, wenn der Erfolg erst langsam eintrifft.

Skorpion 24.10.–22.11.

Sie sollten eine Person, die Ihre Nähe und Ihr Vertrauen sucht, auf keinen Fall abweisen. Man ist Ihnen doch eigentlich wohlgesonnen und will Ihnen ehrlich helfen.

Zwillinge 21.05.–21.06.

Ist es wirklich Liebe, was Ihren Alltag etwas aus den Fugen geraten lässt? Sie sollten nun sorgfältig prüfen, ob es sich nicht nur um ein Strohfeder handelt.

Schütze 23.11.–21.12.

Überwinden Sie Ihre Neigung, sich durch betont elegante Kleidung von Menschen, mit denen Sie täglich zu tun haben, abzuheben. Das kann ins Auge gehen.

Krebs 22.06.–22.07.

Auch wenn die Begeisterung für eine Person nicht sofort erwidert wird, zweifeln Sie nicht! Sie sollten ruhig ein offenes Geständnis Ihrer Zuneigung machen.

Steinbock 22.12.–20.01.

Wenn auch manchmal das Geld knapp ist, sollten Sie nie die kleinen Aufmerksamkeiten für den Partner vergessen, es muss ja nichts Kostspieliges sein!

Löwe 23.07.–23.08.

Sie sollten anderen nicht stets Ihr Klagen über Schicksalsschläge zumuten, jeder hat mit sich zu tun. Rücken Sie öfter die schönen Dinge in den Fokus.

Wassermann 21.01.–19.02.

In den nächsten Tagen müssen Sie sich davor hüten, einen schweren Fehler zu wiederholen. Haben Sie denn aus vergangenen Erlebnissen rein gar nichts gelernt?

Jungfrau 24.08.–23.09.

Es gefällt Ihnen sicher nicht, dass man Ihnen keine Herzenswärme zuhaut. Sie haben sich diesen Ruf durch Ihre Reserviertheit aber selbst zuzuschreiben.

Fische 20.02.–20.03.

Bleiben Sie trotz Ihrer aktuellen Verliebtheit mit beiden Füßen auf der Erde, der graue Alltag muss erst zeigen, ob es auch wirklich Liebe auf beiden Seiten ist.

„Astronomie für alle!“

■ LEONBERG

Die Mitmachausstellung im Stadtmuseum „Astronomie für alle! – im Stadtmuseum Leonberg“ wird am Sonntag, 8. Oktober, um 11.30 Uhr, eröffnet. Bei der Mitmach-Ausstellung handelt es sich um eine Kooperation vom Haus der Astronomie Heidelberg und dem Max-Planck-Institut für Astronomie. Die Dauer der Ausstellung geht bis zum 21. Januar. Der Blick in den nächtlichen Himmel fasziniert immer wieder mit der kaum fassbaren Dimension des Universums und den rätselhaften Erscheinungen. Eine Erkundungsreise „in echt“ ist leider nicht möglich, aber die klugen Mitmachstationen erklären und beantworten Fragen. *red*

BEILAGE

Teilen unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Kaufland
- Saturn
- XXX Lutz
- Möbelzentrum Pforzheim
- EP Stollstein

Sonderveröffentlichung



Nachhaltig gärtnern: Igel werden die Einladung in das ruhige Winterquartier dankbar annehmen.

Foto: DJD/STIHL

Einlagern eignen sich trockene, gut durchlüftete Plätze wie die Garage oder ein Gartenhäuschen. Nur den Akku sollte man entnehmen und besser im Keller aufbewahren“, erklärt Jens Gärtner weiter.

djd

Herbstpflege für Ihren Garten!

Jetzt anrufen und Termin vereinbaren.

ideen für Ihren Garten

WEBER

Im Neuenbühl 10 + 18 • 71287 Weissach – Flacht • Telefon 0 70 44 / 3 12 12
Telefax 0 70 44 / 3 36 22 • info@webergmbh.com • www.webergmbh.com

livingon

Trends - mit Holzböden einrichten

inspirieren, erfahren und

FERTIGPARKETT
Eiche Texture weiß

KESSEL

HOLZ CENTER

Heimsheimer Straße 69
Weil der Stadt/Hausen
Telefon 0 70 33 / 46 66 57
www.holzcenter-kessel.de

seit 1953

schaal+müller

GmbH & Co KG

ABFALL - ENTSORGUNG

Sie haben Gartenabfälle? Wir liefern den passenden Container dazu!

71254 Ditzingen • Benzstraße 2
Tel. 0 71 56 / 93 50-0
Fax 0 71 56 / 93 50-29
info@schaal-mueller.de

75397 Simmozheim • Talstraße 6/1
Tel. 0 70 33 / 52 80-0
Fax 0 70 33 / 52 80-18
www.schaal-mueller.de

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!



Bundesministerium
für Gesundheit

ROBERT KOCH INSTITUT



BZgA

Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung

Bild: Maskot via Getty Images

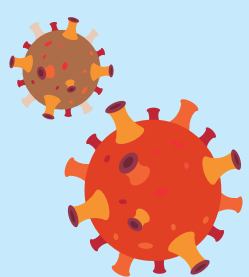
Ist Ihr Corona-Impfschutz noch aktuell?

Jetzt über die Auffrischimpfung
informieren.

Und auch den
Gripeschutz
nicht vergessen.

Kalte Jahreszeit ist Virenzeit

Manche Viren können sich in dieser Zeit besser verbreiten. Und wir halten uns wieder vermehrt in Innenräumen auf. Nach Möglichkeit sollte die Corona-Auffrischimpfung daher, ähnlich wie die Gripeschutzimpfung, im Herbst erfolgen.

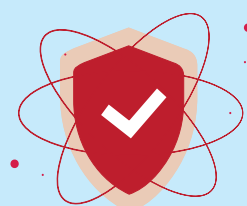


Zwei Impfungen an einem Termin

Ist für Sie die Corona-Auffrischimpfung und die jährliche Gripeschutzimpfung empfohlen, so können Sie sich an einem Termin gegen beides impfen lassen.

Warum impfen?

Durch einen aktuellen Impfschutz wird das Risiko einer schweren Erkrankung deutlich vermindert. Der Corona-Impfschutz gegen eine schwere Erkrankung ist in den ersten Monaten nach der Impfung am höchsten und nimmt mit der Zeit ab. Daher wird bestimmten Personengruppen eine Auffrischimpfung – in der Regel mit einem Mindestabstand von 12 Monaten zur letzten Impfung oder Infektion – empfohlen.



Impfempfehlung: COVID-19-Auffrischimpfung

Die Ständige Impfkommission empfiehlt für folgende Personengruppen eine Corona-Auffrischimpfung:



Personen ab 60 Jahren



Personen ab 6 Monaten mit erhöhtem Risiko aufgrund von Grunderkrankungen



Familienangehörige, enge Kontaktpersonen von Personen mit hohem Risiko



Bewohnerinnen und Bewohner in Einrichtungen der Pflege



Medizinisches und pflegendes Personal mit direktem Patientenkontakt



Mehr Informationen

Auch wenn Sie nicht zu den genannten Risikogruppen gehören, kann eine Impfung sinnvoll sein. Informieren Sie sich jetzt in Ihrer Hausarztpraxis oder Apotheke.

Mehr Informationen und den Corona-Impfcheck der BZgA finden Sie unter:

www.infektionsschutz.de/coronavirus

Machen Sie hier den
Corona-Impfcheck:



Rasen im Herbst braucht Pflege

Der Herbst ist für die Rasenneuanlage die ideale Zeit, denn der Boden trocknet nicht so schnell aus wie während der Sommermonate.

Was für ein Sommer: Zunächst gab es in vielen Regionen Deutschlands extreme Hitzephasen mit Werten um 35 Grad Celsius und kaum Niederschlägen, dann sanken die Temperaturen vielerorts unter 20 Grad Celsius und es regnete in solchen Mengen, dass die oberen Erdschichten gar nicht mehr abtrockneten. Nach diesen Wetterkapriolen sehen viele Gärten verständlicherweise etwas mitgenommen aus. Daher sollte man ihnen am Ende der Freiluftsaison etwas Pflege gönnen. Vor allem Rasenflächen brauchen im Herbst Aufmerksamkeit, damit sie gut über den Winter kommen und die Gräser im nächsten Frühjahr wieder richtig durchstarten können.

Herbstdünger ist anders

„Hat sich durch die feuchte Witterung der letzten Monate vermehrt Rasenfäule gebildet oder Moos stark ausgebreitet, ist es ratsam, die Fläche vor Ende Oktober noch einmal zu vertikutieren“, rät Judith Bircher, Gartenbauingenieurin beim Düngerspezialisten Hauert Manna und Autorin des „Rasen-Blog“. „Am effektivsten lässt sich die Arbeit mit einem motorgetriebenen Vertikutiergerät durchführen, bei kleinen



Rasen braucht im Herbst ein bisschen Pflege.

Foto: z/Rainer Sturm/pixelio

Gärten geht's aber auch mit einem klassischen Vertikutierer. Die Schnitte, die die Geräte in die Grasnarbe setzen, lösen Verfilzungen und reißen flachwurzelnde Unkräuter heraus, so dass sie sich nicht weiter vermehren können.“ Auf Rasenbereichen, die über den Sommer etwas kahl geworden sind, säht man anschließend am besten direkt neue Grassamen ein. Bevor das Saatgut ausgebracht wird, sollte die Erde an den betroffenen Stellen leicht aufgelockert werden. 15 bis 30 Gramm Rasensamen pro Quadratmeter reichen aus. Sie wer-

den gleichmäßig verteilt, damit keine Lücken entstehen, und nur leicht mit dem Rechen in die Erde eingearbeitet, denn sie benötigen Licht zum Keimen. Der Herbst ist für die Rasenneuanlage die ideale Zeit, denn der Boden trocknet nicht so schnell aus wie während der Sommermonate. Wenn es nicht regnet, empfiehlt es sich dennoch, jeden zweiten Tag zu gießen. Aber Vorsicht: Der Wasserstrahl sollte dabei so gesetzt werden, dass er das Saatgut nicht fortspült. Nach etwa vier bis sechs Wochen haben sich die jun-

gen Graspflanzen gut entwickelt und die Fläche kann wieder betreten werden. Apropos neu pflanzen: Wer im Frühjahr bunte Farbtupfer in seinem Rasen möchte, für den ist der Herbst auch hierfür eine wichtige Zeit. Zwiebeln von Frühblühern wie Krokus, Winterling, Schneeglöckchen und Co. müssen nun in die Erde. „Dafür sticht man an den ausgewählten Stellen die Grasnarbe mit dem Spaten vorsichtig ab. Die Blumenzwiebeln werden dann dort etwa doppelt so tief gesetzt, wie sie dick sind. Anschließend kommt

das Rasenstück wieder an seinen Platz, wird gut angedrückt und gewässert.“ Schon im nächsten Jahr kann man sich an den kleinen Blütenwundern zwischen den Grashalmen freuen. Bircher: „Auch wenn die Zwiebelblumen sich im Laufe der Zeit vermehren, wird der Rasen nicht von ihnen verdrängt. Sie durchstoßen lediglich einmal im Jahr die Grasnarbe. Nachdem sie verblüht sind, wird ihr Laub gelb und trocken und lässt sich beim Mähen einfach entfernen.“ Die Düngergabe im Herbst gehört für Rasenflächen zu den wichtigsten Pflegemaßnahmen des Jahres. „Dafür sollte man aber nicht die Reste verwenden, die noch vom Sommer übriggeblieben sind“, unterstreicht Bircher. „Herkömmliche Langzeitdünger, wie sie in der warmen Jahreshälfte zum Einsatz kommen, haben nämlich einen relativ hohen Stickstoffgehalt, der das Längenwachstum der Gräser ankurbelt. Das ist jetzt nicht gewünscht. Denn würden die Halme nun in die Höhe schießen, blieben sie weich und wären in den Wintermonaten anfällig für Frostschäden und Krankheiten.“ Deshalb sollten zum Ende der Gartensaison immer Spezialprodukte gewählt werden. red

BANNASCH IMMOBILIEN

WÖCHENTLICH NEUE IMMOBILIEN

bannasch.de/immobilien-kaufen

TIPP

Wasserschaden

Was ist jetzt zu tun?

Markus Gabriel, Schadenexperte der IDEAL Versicherung, klärt auf, was bei einem Wasserschaden zu tun ist. Stehen zu Hause Küche oder Wohnzimmer unter Wasser, gilt es zuallererst, die Ursache zu finden. Tritt aufgrund eines Rohrbruchs oder eines defekten Geräts Wasser aus, handelt es sich um einen sogenannten Leitungswasserschaden. Betroffene sollten dann umgehend versuchen, die Wasserzufuhr zu stoppen, indem sie das Hauptab-

sperrventil in Bad oder Küche zudrehen. Um einen Kurzschluss zu vermeiden, ist es sinnvoll, auch den Strom abzustellen. Damit der Schaden möglichst gering bleibt, anschließend zügig Möbel, Böden und Co. trocknenlegen. Gleichzeitig wird so eine mögliche Schimmelbildung vermieden und verhindert, dass durchsickerndes Wasser zusätzlich zu Schäden bei den Nachbarn führt. Betroffene sollten die entstandenen Schäden mit Fotos dokumentieren und ihrer Versicherung melden. Für zerstörte Möbel, Teppiche, Bekleidung, elektrische Geräte und Wertsachen kommt die Hausratversicherung auf. Eigentümer, bei denen Wände und Böden beispielsweise durch einen Rohrbruch durchfeuchtet sind, informieren ihre Wohngebäudeversicherung über den Vorfall. red



Ein Wasserschaden ist schnell passiert... Foto: dpa

Attraktives Wohnen in Leonberg

Unterer Birkenweg 5



Beratung und Projektvorstellung

Ein Team von Wohnbau Haußer und der Kreissparkasse Böblingen erwartet Sie auf der Baustelle am 7. und 8. Oktober von 11 bis 12 Uhr.

Wir bauen für Sie in Leonberg, Unterer Birkenweg 5. Es entstehen 13 Eigentumswohnungen, in zwei Gebäudekörpern auf einer Tiefgarage mit 15 Stellplätzen, 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen von 53 bis 128 m² Wohnfläche.

Ausstattungs Highlights:

- Aufzug für einen barrierefreien Wohnungszugang
- Bodengleiche Duschen
- Edles Eichenparkett im Wohn- und Schlafbereich
- Videosprechanlage
- Effizienzhaus 55 EE

Wohnung Nr. 2 3-Zi.-W., EG, ca. 79 m² Wfl.	445.000 €
Wohnung Nr. 4 3-Zi.-W., EG, ca. 69 m² Wfl.	395.000 €
Wohnung Nr. 13 2-Zi.-Penthouse-Wohnung, ca. 76 m² Wfl.	550.000 €

Energiebedarfsausweis liegt noch nicht vor.

Verkauf und Finanzierung:
Immobilien-Center Leonberg, Hotline 07031 77-4238



Wohnbau Haußer Projekt GmbH
Hindenburgstraße 24 | 71229 Leonberg
Telefon 07152-3082-0
info@wohnbau-hauser.de



www.wohnbau-hauser.de



Offene Beratung am Grundstück Renningen – Schnallenäcker III Sonntag, 08.10.2023 von 11 – 13 Uhr

71272 RENNINGEN-Malmsheim, Nelkenstr. 37
Verkauf von 39 attraktiven Eigentumswohnungen

- Energieeffizienz KfW-55 EE Standard
- Wohnungsmix aus 2- bis 5-Zimmern
- Erdgeschoss-Wohnungen mit Terrasse und Gartenanteil
- Exklusive Penthouse-Wohnungen
- Helle Räume, große sonnige Balkone und Dachterrassen
- Aufzug und Tiefgarage



Brutschin Wohnbau GmbH | Lise-Meitner-Str. 10 | 71332 Waiblingen
Tel. 07151 / 70735-0 • info@brutschin-gmbh.de • www.brutschin-gmbh.de

IMMOBILIENGESUCHE

EIGENTUMSWOHNUNGEN KAUFGESUCHE

4-Zimmer-Wohnung

WIR SUCHEN FÜR:

- **Sozialarbeiter**, helle 2 Zimmer-Wohnung mit Balkon **bis 220.000 €**
- **Grundschullehrerin mit Hund**, 2- bis 3-Zi.-Whg. mit Garten **bis 290.000 €**
- **Personalreferent & Tourismuskaufräuf**, 3-Zi.-Wohnung **bis 350.000 €**
- **Ingenieur & Fotografin**, 4-Zi.-Whg. zum Wohnen & Arbeiten **bis 450.000 €**
- **Art Director und Floristin**, DHH in zentraler Lage **bis 640.000 €**
- **Wirtschaftsinformatiker & Beamtin**, geräumiges EFH **bis 900.000 €**

Weitere zahlungskräftige Käufer finden Sie unter: baerbel-bahr.de/kaeufuerfinden

Immobilien Service Bärbel Bahr | 71088 Holzgerlingen
Max Eyth-Str. 30 | Tel.: 07031 4918-500 | www.baerbel-bahr.de

GRUNDSTÜCKE KAUFGESUCHE

Finden Sie Ihr Zuhause!

immobilien.stuttgarter-zeitung.de
immobilien.esslinger-zeitung.de
immobilien.krzbb.de

www.zeitungsgruppe-stuttgart.de

Wir suchen Ihr
Grundstück oder Haus
– bestmöglicher Preis –
Immobilien
Tel: 0711-72 20 90 30
www.gutimmo.de

Zeitungsleser wissen mehr.

www.zeitungsgruppe-stuttgart.de

VERMIETUNGEN

3-Zi.-Wohnung

3-Zi.-Whg. in Eitingen, 76 m², Bj. 1991, teilrenoviert in 2013/2018, neues exklusives Bad/WC, Gäste WC, Balkon, Abstellraum im Keller, ruhige aber zentrale Lage, frei ab Ende November, KM € 1040 + NK, Kautions 2 MM, ☒ unter ZZ206404 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Verm. schöne 3-Zi-Whg., 74 m², BLK, TL-Bad, WC sep., Abstellr., EBK neu, TG, sofort frei, KM 1000,- €, + NK 250,- €, + 3 MM KT, ☒ unter ZZ206395 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

3-Zi.-Altbau Whg. in Leo-Höfingen ca. 75 m², WHG ohne Einbauküchel KM 590€ + NK 200€ + 2MM Kautions ☒ unter ZZ206403 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

MIETGESUCHE

Hobby-Bildhauer sucht Werkstatt / Atelier f. Holz-/Steinarbeiten in Leonberg/Umkreis 25 km. ☐ 0160 3057097

3-Zi.-Wohnung

Vermieter mit Herz gesucht
Mutter mit 2 Söhnen (13J + 6J) sucht 3-4 Zi.-Whg. im Großraum Leonberg, NR, in fester Anstellung, k. HT, WM bis 1300 €, wer gibt uns eine Chance ☒ 0176 - 43 44 89 79

Strahlentherapie Sindelfingen

Dr. med. Angelika Brandes
Dr. med. Peter Stadler
Alexander Volk
Fachärzte für Strahlentherapie

Wir sind umgezogen!

Seit dem 01. Juli 2023
finden Sie uns in unserer
neuen Praxis:

📍 Kolumbusstr. 2
71063 Sindelfingen

Behandlungen von Tumorerkrankungen und chronischen Gelenkerkrankungen.

Wir sind ein bewährter Partner der Tumorzentren des Klinikverbunds Südwest und der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte des Landkreises.

Kontakt:

Tel.: +49 7031 - 70 20 300

Fax: +49 7031 - 70 20 301

E-Mail: info@strahlentherapie-sindelfingen.de

Mit uns clever werben!

www.zeitungsgruppe-stuttgart.de

IMPRESSUM

Verlag
Zeitungsverlag Leonberg GmbH
Steinbeisstraße 4
71229 Leonberg
Postfach 1562, 71226 Leonberg

Anzeigen und Beilagen
Südwest Media Network GmbH
Plieninger Straße 150
70567 Stuttgart
Verantwortlich: René Haubitz

Der schnelle Weg zu uns
Fon 07152 937-2850
Fax 07152 937-2859
E-Mail: anzeigen-leo@swm-network.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 19 vom 1.1.2023

Redaktion
SWM.N Sonderthemen
Reimund Abel (verantw.)
Fon 07152 937-2834
Fax 07152 937-2819
E-Mail: wobla@leonberger-kreiszeitung.zgs.de

Verteilung
MMD Verteildienst GmbH & Co. KG
Fon 0711 7205-5440
qualitaet@mmd-verteildienst.de
Druck
MHS Print GmbH
Plieninger Straße 150
70567 Stuttgart
Mitglied im Bundesverband
Deutscher Anzeigenblätter e. V.
Auflage ADA-geprüft



**Leonberg & Strohgäu
WOCHENBLATT**
www.leonberger-kreiszeitung.de

In Anzeigenkooperation mit
Leonberg & Strohgäu
mit Umgebung
Der gemeinsame Lokalteil

LEONBERGER KREISZEITUNG STUTTGARTER NACHRICHTEN STUTTGARTER ZEITUNG

Wir verwenden Recycling-Papier und sind nach DIN EN ISO 14001:2005 zertifiziert.

XXXLutz

MANN MOBILIA

GAMERDINGER

Sonntagsverkauf

Sonntag
08.
Oktober

geöffnet von **11.00** bis **18.00 Uhr**,
Beratung und Verkauf ab **12.30** bis **17.30 Uhr**

in **Fellbach**

Hauspreis
mindestens

Bis zu **1.800€ SPAREN!** MIT GUTSCHEINEN
Gutscheine nur in den Filialen gültig!

Ausgenommen:
siehe S) sowie in
dieser Werbung
angebotene
Ware.

30%
zusätzlich
unter UVP
1) + S)

XXXLutz **50€**
2) + S)

Gutschein bei Kauf ab **150 €**



XXXL
Kinderprogramm
mit tollen
Überraschungen!
Nur am **07.10.**
und **08.10.2023**,
in Fellbach



XXXL Fachberatertag
der Firma

Stressless®

am 08.10.2023

XXXLutz **250€**
2) + S)

Gutschein bei Kauf ab **750 €**



XXXL
Bestpreisgarantie

10%

extra auf jeden
Mitbewerberpreis,
auch Aktions-
und Eröffnungs-
preise! B)

XXXLutz **500€**
2) + S)

Gutschein bei Kauf ab **1.500 €**



5€-SCHNITZEL-PARTY 6)

XXXL
RESTAURANT
XXXLutz



nur von
Do., 05.10.,
bis So.,
08.10.2023,
ab 11 Uhr

Jedes
Schnitzel
aus der
Speisekarte
NUR 5 €

XXXLutz **1.000€**
2) + S)

Gutschein bei Kauf ab **3.000 €**



XXXLutz Fellbach | Edisonstraße 5 | 70734 Fellbach | Tel. (030) 25549175-0 | Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 19.00 Uhr | stuttgart@xxxlutz.de

XXXLutz Ludwigsburg | Monreposstr. 51 | 71634 Ludwigsburg | Tel. (030) 25549504-0 | Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 19.00 Uhr | ludwigsburg@xxxlutz.de

XXXLutz Böblingen | Otto-Lilienthal-Straße 8-16 | 71034 Böblingen-Hulb | Tel. (030) 25549252-0 | Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 19.00 Uhr | boeblingen@xxxlutz.de

Für Druckfehler keine Haftung. Im Online Shop wird immer der beste Endpreis angezeigt (mit „Aktion“ gekennzeichnet) - unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Marktplatz-Verkäufer/Drittanbieter sind von allen Aktionen ausgenommen. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. 1) Auf den UVP bei mit „Hauspreis“ gekennzeichneten Artikeln. Ausgenommen: siehe S). Gültig bis mindestens 08.10.2023. S) Gültig bei Neuaufrufen. Ausgenommen: Artikel in dieser Werbung, in der Ausstellung als „Bestpreis/Beste Preis“ gekennzeichnete Artikel, Blomus, Boxox, Depot, JAB, Joop! Teppiche, Musterring, Leifheit und Soehnle, Tilo und Vorwerk, bereits reduzierte Ware, Saisonartikel, Badzubehör, Elektro-Kleingeräte, Gutscheinverkauf und Bücher. Keine Barauszahlung. 2) Gültig bei Neuaufrufen für Möbel, Küchen und Matratzen, Haushaltswaren & Accessoires, Heimtextilien, Leuchten, Gardinen, Teppiche, Babyzimmer sowie die Baby-Exklusivmarken Jimmy Lee, My BabyLo, Avelia und Partinio. Im Möbelbereich auf mit „Aktionsrabatt“ gekennzeichnete Artikel. Ausgenommen: siehe S). Soweit anwendbar, Kombination mit dem „Hauspreis“ möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Gutschein gilt nur in unseren Filialen. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar. Gültig bis 08.10.2023. B) Sollte ein bei uns gekaufter Artikel innerhalb von 30 Tagen bei einem stationären Händler günstiger sein, bezahlen Sie bei uns den niedrigeren Preis minus 10 % Extrarabatt! Gültig bei Neuaufrufen. Inkl. Barzahlungsrabatt. Basispreis ist Grundlage für alle Abschläge. Keine Barauszahlung. G) Symbolfoto. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar. Gutschein bitte vor der Bestellung abgeben. Solange Vorrat reicht. Nicht gültig bei XXXLutz in Fürstenstein & Iserlohn. Allergen-Informationen erhalten Sie bei unseren Mitarbeitenden. Zusatzstoffnummern: siehe Speisekarte.

MEIN MÖBELHAUS.
MEIN ONLINE SHOP.

XXXLutz

B
BRUHN
ELEKTRO-HAUSGERÄTE

FÜR STRAHLENDE MOMENTE IM HAUSHALT

Unsere Angebote
machen es möglich.

BIS ZU
-45%

AEG
Geschirrspüler
FFB62407ZW

- ▶ Standgerät, 9 Maßgedecke
- ▶ höhenverstellbarer Oberkorb
- ▶ Optionen: Extra Hygiene, ExtraPower, Glass Care
- ▶ Satelliten-Sprühharm: weniger Wasserverbrauch
- ▶ H/B/T: 85 x 44,6 x 61,5 cm

jetzt **399.00 €**
UVP* 725.00 €

E A
↑ G

Aktion gültig bis 14.10.2023

REDUZIERT!

FACHBERATUNG & BESTELLUNG AB 10 UHR: **0711 25 25 200**

SIEMENS

WASCHMASCHINE
WM14URECO

- ▶ 1-9 kg, Mengenautomatik
- ▶ Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- ▶ multiTouch LED-Display
- ▶ SpeedPack L: beschleunigen Sie Ihre Programme oder waschen Sie in nur 15 Minuten
- ▶ Antiflecken-System

A
↑ G C

UVP* 1099.00 €

jetzt **599.00 €**

BOSCH

WASCHMASCHINE
WGB244090

- ▶ 1-9 kg, Mengenautomatik
- ▶ Schleuderdrehzahl: 1400 U/min
- ▶ Iron Assist: reduziert Knitterfalten bis zu 50 %
- ▶ AntiVibration-Design
- ▶ Fernüberwachung und -steuerung

A
↑ G A

UVP* 1312.00 €

jetzt **899.00 €**

BOSCH

EINBAU-HERDSET
HET237BB0
+ NKN64RGA2E

- ▶ Farbe: Schwarz, Garraumvolumen: 71 Liter
- ▶ 3D-Heißluft: perfekte Ergebnisse dank optimaler Wärmeverteilung
- ▶ 10 voreingestellte Automatikprogramme
- ▶ 4 HighSpeed-Kochzonen
- ▶ 3-fach Teleskopvollauszug aus Edelstahl

A
↑ G Spektrum A*** bis D

bisher** 999.00 €

jetzt **749.00 €**

Constructa

**WÄRMEPUMPEN-
TROCKNER** CWK3R400

- ▶ 1-8 kg Fassungsvermögen
- ▶ Anti Vibration: weniger Vibrationen und optimale Dämmung für mehr Laufruhe
- ▶ Soft Dry-System: extra schonende Trocknung
- ▶ Easy Clean-Filter: ist einfach zu reinigen, spart viel Zeit und Energie

A+++
Spektrum A*** bis D

UVP* 899.00 €

jetzt **649.00 €**

BOSCH

**WÄRMEPUMPEN-
TROCKNER** WTR87490

- ▶ 1-8 kg Fassungsvermögen
- ▶ AutoDry: erkennt automatisch, dass der optimale Trocknungsgrad erreicht ist
- ▶ AntiVibration-Design: sehr standfest und besonders leise
- ▶ SensitiveDrying: trocknet schonend und knitterfrei

A+++
Spektrum A*** bis D

UVP* 1069.00 €

jetzt **627.00 €**

NEFF

EINBAU-HERDSET (HMK560P)
E2CCH7AN0
+ M93R42N2MK

- ▶ Garraumvolumen: 71 Liter
- ▶ pyrolytische Selbstreinigung
- ▶ 4 HighSpeed-Kochzonen mit Restwärmearzeige
- ▶ 3-fach Teleskopauszug Z12TF36X0 aus Edelstahl

A
↑ G Spektrum A*** bis D

UVP* 1729.00 €

jetzt **999.00 €**

SIEMENS

**KÜHL-GEFRIER-
KOMBINATION**
KG39NAIAT

- ▶ Standgerät
- ▶ Kühlen: 260 Liter
- ▶ Gefrieren: 103 Liter
- ▶ Edelstahltüren mit antiFinger-print
- ▶ Farbe Seitenwände: Pearl Grey
- ▶ NoFrost: Nie mehr Abtauen!
- ▶ Metallrückwand mit multiAir-flow-System - gleichmäßig gekühlte Lebensmittel auf allen Ebenen
- ▶ HyperFresh-Schubladen für hervorragende Frischhaltebedingungen von Fisch und Fleisch sowie Obst und Gemüse
- ▶ FreezerLight: blendfreie Ausleuchtung des Gefrierbereichs
- ▶ BottleCooler: perfekte Aufbewahrung und Kühlung Ihrer Getränke
- ▶ H/B/T: 203 x 60 x 66,5 cm

A
↑ G A

Aktionspreis

jetzt **1249.00 €**

NO FROST:
Nie mehr Abtauen!

BOSCH

**KÜHL-GEFRIER-
KOMBINATION**
KGE368LCP

- ▶ Standgerät im Edelstahllook
- ▶ Kühlen: 214 Liter
- ▶ Gefrieren: 94 Liter
- ▶ LowFrost: Weniger Abtauen!
- ▶ getrennte Temperaturregelung für Kühl- und Gefrierraum
- ▶ VitaFresh: hält frische Lebensmittel länger frisch, nahe 0 °C
- ▶ automatisches Supergefrrieren
- ▶ LED-Beleuchtung: gleichmäßige und blendfreie Ausleuchtung des Kühlraums
- ▶ Big Box-Gefrierschublade: zum Stapeln von Einfrierbehältern oder für großes Gefriergut
- ▶ Easy Access Shelf: schneller an alles im Kühlschrank rankommen, dank ausziehbarer Glasablage
- ▶ H/B/T: 186 x 60 x 65 cm

A
↑ G C

UVP* 1189.00 €

jetzt **678.00 €**

LOW FROST:
Weniger Abtauen!

NEFF

GESCHIRRSÜLER
S125HBS01D

- ▶ Unterbaugerät, Edelstahlfront
- ▶ 13 Maßgedecke
- ▶ Sonderfunktionen: Fernstart, Extra Trocken, IntensivZone, Extra Schnell
- ▶ Chef 70°-Programm: bei hartnäckigem Schmutz an Töpfen und Auflaufformen

A
↑ G D

UVP* 1219.00 €

jetzt **699.00 €**

BOSCH

GESCHIRRSÜLER
SMH6TCX01E

- ▶ vollintegrierbar, 14 Maßgedecke
- ▶ Max Flex-Körbe: flexible und komfortable Beladung
- ▶ Silence-Programm: die leiseste Betriebsart
- ▶ PerfectDry: perfekt trocken bei geringem Stromverbrauch

A
↑ G A

UVP* 1478.00 €

jetzt **989.00 €**

OHNE MÖBELFRONT

* Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers | ** Preisangabe gemäß § 11 Abs. 1 PAngV



Eigener Kundendienst



Altgeräte-Entsorgung



Top-Fachberatung



Sofortmitnahme



Liefer- und Einbau-Service

4x
im Großraum
STUTTGART

STUTTGART-WANGEN
Ulmer Straße 197
70327 Stuttgart-Wangen
Tel: 0711 / 25 25 20 50
wangen@elektro-bruhn.de

Öffnungszeiten:
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden
U-Bahn-Haltestelle „Im Degen“ (Linien U4, U9, Bus 42)

GERLINGEN
Siemensstraße 66
70839 Gerlingen
Tel: 07156 / 16 58 111
gerlingen@elektro-bruhn.de

Öffnungszeiten:
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

WEINSTADT-ENDERSBACH
Großheppacher Straße 49
71384 Weinstadt-Endersbach
Tel: 07151 / 90 32 111
endersbach@elektro-bruhn.de

Öffnungszeiten:
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

FILDERSTADT-BERNHAUSEN
Karlstraße 50
70794 Filderstadt-Bernhausen
Tel: 0711 / 25 25 21 50
bernhausen@elektro-bruhn.de

Öffnungszeiten:
MO-FR 9-18.30 Uhr | SA 9-14 Uhr
Parkplätze vorhanden

★★★★★
Von Ihnen mit
SEHR GUT
bewertet

Excellent
Shop
5 Jahre
zertifiziert

WWW.ELEKTRO-BRUHN.DE



Bruhn-Elektro-Hausgeräte Handelsgesellschaft mbH; Sitz der Gesellschaft: Großheppacher Straße 49, 71384 Weinstadt. Angebot gültig: 04.10. - 14.10.2023. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Solange Vorrat reicht. Preise in Euro.

www.trustedshops.com/de/tp/
trusted-shops-awards

SWK-KUG/2023

Gemeinderat stimmt gegen vorläufige Unterbringung Geflüchteter in der Ostertagstraße



Der Gemeinderat lehnte in seiner Sitzung am Dienstag, 26. September, die Unterbringung Geflüchteter in der ehemaligen „Seniorenresidenz am Parksee“ nahe des Stadtparks ab. Foto: Andreas Dubslaff

Der Gemeinderat folgte der Empfehlung der Verwaltung und stimmte geschlossen gegen das Vorhaben des Landkreises Böblingen, die ehemalige „Seniorenresidenz am Parksee“ zur vorläufigen Unterbringung Geflüchteter umzuwandeln. Gemeinsam mit der Verwaltung formulierte das Gremium den Zusatz, bei der Suche nach alternativen Standorten zu unterstützen.

Die ehemalige Seniorenresidenz in der Ostertagstraße sorgt derzeit für Diskussionen in Leonberg. Der Landkreis möchte das leerstehende Gebäude kurzfristig als Unterkunft für Geflüchtete umnutzen.

Nach ebenfalls intensiver Vorberatung im Verwaltungsausschuss folgte der Gemeinderat am Dienstag, 26. September, einstimmig dem Beschlussvorschlag der Verwaltung, eine Zustimmung an den Landkreis nicht zu erteilen, das Gebäude für den Zweck der Unterbringung von Flüchtlingen anzumieten. Oberbürgermeister

Cohn hält die Einbindung des Gemeinderats für den sozialen Frieden in der Stadt für unabdingbar. OB Cohn macht ebenfalls deutlich, dass die Stadt Leonberg natürlich bereit sei, ihren Beitrag zu Unterbringung von Geflüchteten im Landkreis zu leisten. „Ich erachte die Anmietung dieser Immobilie aber als kritisch. Insbesondere mit Blick auf die Akzeptanz der Bevölkerung für die Unterbringung geflüchteter Menschen.“ Er setzt auf eine weiterhin offene Kommunikation zwischen Stadtverwaltung und Landkreis Böblingen. Dies machten Rat und Verwaltung im Zusatz zum Beschlussvorschlag deutlich: „Der Gemeinderat und die Verwaltung der Stadt Leonberg unterstützen den Landkreis bei der Suche nach weiteren alternativen Standorten.“ Der Punkt 2 wurde mehrheitlich beschlossen. Der Beschlussvorschlag musste aufgrund seiner Dringlichkeit nicht öffentlich beraten werden und konnte durch die Kurzfristigkeit nicht ordnungsgemäß vorab in die öffentliche Sitzung eingebracht werden.

„Astronomie für alle!“ im Stadtmuseum



Die Ausstellung „Astronomie für alle!“ im Stadtmuseum lädt von Sonntag, 8. Oktober, bis Sonntag, 21. Januar 2024, zum Mitmachen ein. Grafik: Stadt Leonberg

Das Stadtmuseum zeigt eine interaktive Ausstellung rund um Astronomie. Am Sonntag, 8. Oktober, 11.30 Uhr, eröffnet Oberbürgermeister Martin Georg Cohn die Exposition im Theater im Spitalhof.

Das Universum wird durch die neue Mitmach-Ausstellung „Astronomie für alle!“ im Stadtmuseum Leonberg greifbar. Interaktiv bringt sie Interessierten das All näher. Die Ausstellung führt in Grundlagen der ältesten Wissenschaft der Welt ein. Besucherinnen und Besucher des Stadtmuseums können die Astronomie in vier Themenbereichen selbst erkunden:

„Blick in den Himmel“ erklärt, was am Himmel zu sehen ist und wie sich diese Objekte näher untersuchen lassen. „Unser Platz im Weltall“ verortet unsere Erde im Kosmos. „Sterne: Ferne Sonnen“ behandelt die Eigenschaften der selbstleuchtenden Himmelskörper. „Andere Welten“ thematisiert die Suche nach Planeten, auf denen Leben möglich sein könnte.

Eröffnung

Oberbürgermeister Martin Georg Cohn eröffnet die Ausstellung am Sonntag, 8. Oktober, um 11.30 Uhr, im Foyer des Theaters im Spitalhof. Darauf schlägt Hildrun Bäßner-Zehender von der Kepler-Gesellschaft in ihrer Einführung eine Brücke zum Astronomen Johannes Kepler. Im Anschluss kann die Ausstellung im Stadtmuseum besucht werden. Sie ist bis zum 21. Januar für Interessierte geöffnet. Der Eintritt ist frei. Gestaltet und organisiert haben die Ausstellung das Haus der Astronomie und das Max-Planck-Institut für Astronomie in Heidelberg. Die MERKL GmbH, bekannt durch ihre Arbeiten für das Deutsche Museum in München und für das Technische Museum in Wien, setzte die Ideen um. Die Klaus-Tschira-Stiftung fördert das Projekt.

Öffnungszeiten des Stadtmuseums

Das Stadtmuseum ist dienstags bis donnerstags, von 14 bis 17 Uhr, sonntags, von 13 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung geöffnet.

Sinfonieorchester lädt beim Familienkonzert ein zur Zeitreise mit Jurassic Park und Star Wars



Das Sinfonieorchester Leonberg in der Stadthalle. Foto Martin Stollberg

„Zeitreise im Flitzomobil“ lautet der Titel der Geschichte, die das Sinfonieorchester Leonberg beim diesjährigen Familienkonzert mit Musik aus unterschiedlichen Jahrhunderten erzählt.

Das Familienkonzert am Freitag, 27. Oktober, ist speziell für junges Publikum konzipiert. Konzertbeginn ist um 19 Uhr. Karten gibt es im i-Punkt

und bei Reservix. Kinder dürfen verkleidet kommen und können im Anschluss wieder Instrumente ausprobieren.

Das Leonberger Sinfonieorchester kann nicht nur Musik spielen, sondern beweist seit Jahren schon seine dramaturgischen und schauspielerischen Qualitäten. Jedes Jahr aufs neue entwickeln die Musikerinnen und Musiker eine

Geschichte für Kinder ab fünf Jahren, in die Ausschnitte berühmter Werke eingewoben werden. Liebevoll erdacht und ausgeschmückt sorgt das Familienkonzert unter der Leitung von Alexander G. Adiarte so für einen kindgerechten Rahmen, in dem klassische Musik kurzweilig und spielerisch erlebt werden kann. Dabei kommen auch die erwachsenen Konzertbesucherinnen und -besucher voll auf ihre Kosten, wenn zum Beispiel berühmte Filmmusiken aus Jurassic Park und Star Wars erklingen.

Dieses Jahr reisen die Musikerinnen und Musiker des Sinfonieorchesters in die Vergangenheit. Ein seltsames Rennauto mit Hebeln und Griffen und vielen Zahlen taucht plötzlich auf und natürlich wird es gleich ausprobiert. Was die Kinder auf ihrer Abenteuer-(zeit-)reise erleben und ob sie es schaffen, zurück zu kommen, wird vorab nicht verraten.

Über das Sinfonieorchester Leonberg

Das Leonberger Sinfonieorchester spielt unter der Leitung von Alexander G. Adiarte. 1970 als Jugendsinfonieorchester unter Dieter Scholl gegründet, spielen heute rund 80 Musikerinnen und Musiker im vollständig besetzten Sinfonieorchester, das von der Jugendmusikschule und der Stadt Leonberg getragen wird.

Eintrittskarten

Kinder bezahlen für das Familienkonzert 7 Euro, Erwachsene 10 Euro. Karten sind im i-Punkt im Rathaus, in der Stadthalle, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen, unter www.reservix.de und an der Abendkasse erhältlich.

Gerhart-Hauptmann-Realschule ist „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“



Die Gerhart-Hauptmann-Realschule trägt nun die Bezeichnung „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Fotos: Sebastian Küster

Der Einsatz für die Menschenwürde der Schülerinnen und Schüler der Gerhart-Hauptmann-Realschule wurde ausgezeichnet. Seit Freitag, 22. September, trägt sie die Bezeichnung „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“.

Egal ob Schüler, Lehrkräfte, Sozialpädagoginnen oder Hausmeister – 390 Menschen, die an der Gerhart-Hauptmann-Realschule aktiv sind, haben das Selbstverständnis angenommen, sich ganz besonders gegen Diskriminierung an ihrer Schule einzusetzen. Am Freitag, 22. September, wurde der Schule daher die Bezeichnung „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ verliehen und ist nun Teil des deutschlandweiten Netzwerkes.

Das Schild, das an der Schulwand hängt, bedeutet: Mindestens 70 Prozent der Schulmitglieder erklärten in einer geheimen Abstimmung „Ich werde mich aktiv gegen Diskriminierung

gen, insbesondere Rassismus, einsetzen.“ Sie erklärten damit auch: Wenn es zu Gewalt und Diskriminierungen an ihrer Schule kommt, dann werden sie nicht wegschauen und schulterzuckend vorbeigehen, sondern sich aktiv mit der Situation auseinandersetzen und gegen Ungleichwertigkeitsdenken und Diskriminierungen jeder Art einsteigen.

Marc Schwarz, Schulleiter der GHR, zitiert Mahatma Gandhi: „Wenn wir wahren Frieden in der Welt erlangen wollen, müssen wir bei den Kindern anfangen.“ Auch er steht hinter dem freiwilligen Engagement der Schule.

Die Selbstverpflichtung

Ich setze mich dafür ein, dass meine Schule nachhaltige Projekte, Aktionen und Veranstaltungen durchführt, um Diskriminierungen, insbesondere Rassismus, zu überwinden. Wenn an meiner Schule Gewalt, diskriminierende Äu-

ßerungen oder Handlungen ausgeübt werden, dann wende ich mich dagegen, spreche dies an und unterstütze eine offene Auseinandersetzung, damit wir gemeinsam Wege finden, einander respektvoll zu begegnen. Ich bin aktiv, damit meine Schule jedes Jahr Projekte gegen alle Formen von Diskriminierung, insbesondere Rassismus, durchführt.

Über das Netzwerk

Koordiniert von dem Verein Aktion Courage e.V. gehören mehr als 4.000 Schulen in Deutschland dem Netzwerk der Courage-Schulen an. Jede Schule sensibilisiert mit Aktionen. Sie reichen von Konzerten gegen Rassismus und gemeinsamen Demonstrationen in der Stadt, über Diskussionsrunden mit Politikerinnen und Politikern, bis hin zu Gedenkveranstaltungen, Projekttagen und Ausstellungen. Genauso finden Theatervorstellungen, Workshops, Vernetzungstreffen und Kunstaktionen statt.

DIESE WOCHE

Bürger-Service.....2, 3

Amtliches.....2 – 4

Veranstaltungen / Kultur2 – 4

Angebote für Kinder und Jugendliche5

Bekanntmachungen auch im Internet: www.leonberg.de



IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Leonberg

Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Martin Georg Cohn

Redaktion:
Pressestelle der Stadtverwaltung
Neues Rathaus
Belforter Platz 1, 71229 Leonberg
Postfach 17 53, 71226 Leonberg
Telefon 990 - 0, Telefax 990 - 10 90
E-Mail: amtsblatt@leonberg.de

Technische Herstellung:
Zeitungsverlag Leonberg GmbH

Das Amtsblatt wird kostenlos an die Haushalte der Stadt Leonberg verteilt und erscheint wöchentlich. Redaktionsschluss ist in der Regel donnerstags, um 12 Uhr.

Ausbildungsatlas neu aufgelegt

Ab sofort ist der neue Ausbildungsatlas für 2023/2024 verfügbar, um jungen Menschen bei der Frage zu helfen, welchen Beruf sie erlernen sollen. Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Böblingen, in Zusammenarbeit mit dem BVB-Verlag und vielen Unternehmen des Landkreises, geben den Ausbildungsatlas in aktualisierter Auflage heraus. Das Magazin richtet sich in erster Linie an Schulabgänger und Hochschulabsolventen, aber auch an Eltern, Lehrer und Berufsberater sowie an Führungskräfte der heimischen Wirtschaft. Wichtige Ausbildungsbetriebe aus Handel, Handwerk und Gewerbe stellen sich und ihre Angebote für junge Menschen vor. Hilfreiche Tipps für die Erstellung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen und das Meistern des Vorstellungsgesprächs runden den Inhalt der Broschüre ab. Der Ausbildungsatlas wird an die Schulen im Landkreis Böblingen versandt. Er steht außerdem unter www.planet71.de und www.lrabb.de/wirtschaft zum Download bereit. Einzelne Exemplare als Magazin können kostenlos bei wirtschaftsfoerderung@lrabb.de bestellt werden.



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Notfalldienst im Klinikverbund Südwest, Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50. Geöffnet montags, dienstags und donnerstags, von 18 bis 22 Uhr, mittwochs von 14 bis 22 Uhr, freitags von 16 bis 22 Uhr sowie an den Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.

Zentrale und kostenfreie Telefonnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst, inklusive dem kinderärztlichen Notfalldienst und dem augenärztlichen Notdienst an den Wochenenden sowie Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **116 117**. Weitere Informationen unter www.notfallpraxis-leonberg.de.

Montag bis Freitag, 9 bis 19 Uhr: **docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder **docdirekt.de**

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der folgenden Telefonnummer zu erfragen: **0711 7877722**.

Apotheken

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr und dauert 24 Stunden, sofern nicht ein früheres Ende angegeben ist.

Mittwoch, 4. Oktober: Apotheke am Rathausplatz Hirschlanden, Rathausplatz 4, Telefon: 07156 6101 und Würmtal-Apotheke Merklingen, Kirchplatz 5, Telefon: 07033 4666690

Donnerstag, 5. Oktober: Apotheke am Marktplatz Weil der Stadt, Marktplatz 3, Telefon: 07033 9680 und Strohgau-Apotheke Münchingen, Hauptstraße 2, Telefon: 07150 5300

Freitag, 6. Oktober: Schiller-Apotheke Leonberg, Liegnitzer Straße 14, Telefon: 07152 42001

Samstag, 7. Oktober: Sonnen-Apotheke Rutesheim, Pforzheimer Straße 4, Telefon: 07152 52134

Sonntag, 8. Oktober: Obere Apotheke Magstadt, Maichinger Straße 21, Telefon: 07159 41157 und Stadt-Apotheke Ditzingen, Marktstraße 16, Telefon: 07156 6238

Montag, 9. Oktober: Schütz'sche Apotheke Renningen, Jahnstraße 39, Telefon: 07159 2367

Dienstag, 10. Oktober: Apotheke Warmbronn, Planstraße 3, Telefon: 07152 94950

Mittwoch, 11. Oktober: Graf-Eberhard-Apotheke Grafenau, Zum Ulrichstein 1, Telefon: 07033 45072 und Markt-Apotheke Flacht, Weissacher Straße 38, Telefon: 07044 900111

Notfalldienst für kleine Haustiere

Nach Beschluss der Vertreterversammlung der Tierärztekammer Baden-Württemberg darf nur noch die Telefonnummer der diensthabenden Praxis veröffentlicht werden.

Samstag, 7. Oktober und Sonntag, 8. Oktober: 07159 800585

Tierrettung Böblingen

24 Stunden verfügbarer Notdienst zur Erstversorgung von verletzten oder in Not geratenen Haus- und Wildtieren. Notfallnummer: 07132 8599719.

Netze BW GmbH

Telefon: 0800 3629-477 (Stromstörungen)
Telefon: 0800 3629-447 (Gasstörungen)
Telefon: 0800 3629-900 (Informationen)

Baubetriebshof

Im Baubetriebshof Leonberg in der Au sind in Notfällen folgende Abteilungen unter der Rufnummer 07152 990-3501 rufbereit:

Stadtwerke bei Wasserrohrbrüchen,
Abt. Elektriz nur für öffentliche Anlagen,
Abt. Straßenbau bei gefährlichen Straßenschäden und Beschädigungen.

Bestattungsunternehmen

an Sonn- und Feiertagen und während der Nachtzeit:

Anita Martin, Telefon: 07152 90 30 95
Albert Sauter, Telefon: 07152 25247 oder 25352
Michael Berthold, Telefon: 07152 354266
Bestattungshaus Haller, Telefon: 07153 3325737
Kick & Groshaupt Bestattungen GmbH, Telefon: 07152 7644966

Informationsveranstaltung zur Unterbringung von Geflüchteten im August-Lämmle-Weg

Im Rahmen der Aufnahme, Betreuung und Integration Geflüchteter in Leonberg baut die Stadtverwaltung derzeit die ehemalige Interimskita im August-Lämmle-Weg zu einer Unterkunft um. Bei einer Informationsveranstaltung am Montag, 16. Oktober, 18 Uhr, im großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses erläutert die Verwaltung den Anwohnerinnen und Anwohnern sowie allen Interessierten das Verfahren zur Aufnahme von Geflüchteten und informiert über den aktuellen Stand der geplanten Unterkunft. Es werden Informationen zur Pflichtaufgabe der Flüchtlings-

unterbringung sowie die Arbeit der städtischen Integrationsmanagerinnen im Rahmen der unterstützenden Flüchtlingsarbeit vorgestellt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Das Ziel der Verwaltung ist der direkte Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern, um gegebenenfalls vorhandene Bedenken und Ängste auszuräumen.

Die Stadtverwaltung informiert im Neuen Rathaus über die geplante Flüchtlingsunterkunft im August-Lämmle-Weg. Foto: Corinna Kempf



Zulassungsstellen im Landkreis Böblingen wieder länger geöffnet

Seit der Systemumstellung in den Zulassungsstellen im Landkreis kam es für Kundinnen und Kunden vermehrt zu Terminschwierigkeiten und teilweise längeren Bearbeitungszeiten. Um die Situation zu verbessern, hat das Landratsamt interne Umstrukturierungen vorgenommen, Abläufe geändert und optimiert zudem die Öffnungszeiten für die drei Zulassungsstellen im Landkreis.

Ausschlaggebend für die Neuregelung der Öffnungszeiten war vor allem der vielfach geäußerte Kundenwunsch, mehr Nachmittagstermine anzubieten und die Hauptstelle in Böblingen aufgrund der hohen Nachfrage personell zu verstärken. Das Landratsamt betont, dass es in allen drei Zulassungsstellen auch weiterhin erforderlich ist, für den Besuch vorher einen Termin online

zu buchen. Diese können unter www.lrabb.de/zulassung vereinbart werden.

Ab Montag, 16. Oktober, gelten folgende Öffnungszeiten:

Leonberg:
Montag, Dienstag, Freitag: 7 bis 12 Uhr
Dienstag: 13 bis 18 Uhr

Böblingen:
Montag bis Freitag: 7 bis 12 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 13 bis 18 Uhr

Herrenberg:
Mittwoch und Donnerstag: 7 bis 12 Uhr
Donnerstag: 13 bis 18 Uhr



Die Zulassungsstellen im Landkreis haben ab Mitte Oktober geänderte Öffnungszeiten. Foto: Fotolia

Netze BW und OB Cohn übergeben Spende an TSV Höfingen

5.711,68 Euro übergab **Oberbürgermeister Martin Georg Cohn** gemeinsam mit **Vertretern der Netze BW** am **Dienstag, 19. September**, an **Vereinsvertreterinnen und -vertreter des TSV Höfingen** am **Wäschbach**. Die **Spenden wurden durch eingesparte Portokosten von der Netze BW** generiert.

Den Stand des Stromzählers online durchgeben – das hat viele Vorteile: Zählerkarten müssen nicht mehr mit dem Auto von A nach B gebracht werden, lästige Nachfragen wegen unleserlicher Schrift gehören der Vergangenheit an und der Kunde hat es dabei auch noch bequemer. Doch was geschieht eigentlich mit dem Geld, das sich die Netze BW spart, wenn die Kunden auf den Postweg verzichten?

In Leonberg kommt das eingesparte Geld nicht dem Unternehmen, sondern seit einigen Jahren schon Vereinen zugute. Dieses Jahr erhält der TSV Höfingen die Spende über rund 5.700 Euro. „Ich möchte mich an dieser Stelle bei der Netze BW und bei der Stadt für den Vorschlag, dass wir die Spende erhalten, recht herzlich bedanken. Das Geld wird in das Dach des Vereinsgebäudes am Wäschbach investiert“, sagt der Vorsitzende des TSV, Markus Fuhrmann.

Dr. Christoph Müller, Geschäftsführer der Netze BW, betont: „Mit Digitalisierung Mehrwerte für die Menschen in der Region schaffen – dass dies funktioniert, haben unsere Mitmach-Aktionen der letzten fünf Jahre gezeigt. Durch Online-Zählerstandsmeldungen und den Versand von Ableseaufforderungen per E-Mail statt per Brief konnten wir bereits über 2.600 Organisationen und Vereine unterstützen.“

Oberbürgermeister Martin Georg Cohn ergänzt: „Die Vereine in Leonberg und in den Teilorten leisten einen enorm wichtigen Beitrag für das städtische Gemeinwohl. Gerade der TSV Höfingen



Von links: Martina Deeg, 2. Vorstand TSV Höfingen, Christoph Müller, Vorsitzender der Geschäftsführung Netze BW, Markus Fuhrmann, 1. Vorstand TSV Höfingen, Oberbürgermeister Martin Georg Cohn, Heike Döhring, Kassier TSV Höfingen, Lars Grunder, Leiter Regionalzentrum Mittlerer Neckar. Foto: Sebastian Küster

gehört mit zu den größten Vereinen in der Engelbergstadt und kann trotz seiner Mitgliederstärke die finanzielle Unterstützung in der aktuellen Situation gut gebrauchen. Daher bin ich dankbar, dass die Stadt wieder einmal vorschlagen durfte, an wen die jährliche Spende bei „Mail statt Brief“ geht. Lange überlegen, musste ich

2023 nicht.“ Die Netze BW hat die Aktion „Mail statt Brief“ im Jahr 2018 ins Leben gerufen. Sie schafft damit einen zusätzlichen Anreiz, um anstelle der Postkarte moderne Kommunikationsmittel zu nutzen. Seither hat sich die Online-Quote bei Zählerstandserfassungen deutlich gesteigert.

Tag der offenen Tür zum 50. Geburtstag der Bücherei Höfingen

1973 öffnete die Bücherei im Höfinger Rathaus. Heute feiert die Zweigstelle 50-jähriges Bestehen mit einem Tag der offenen Tür im Kurfissgebäude. Interessierte sind am Samstag, 14. Oktober, von 14 bis 17 Uhr, eingeladen, den besonderen Geburtstag gemeinsam zu feiern.

Bei Kaffee und Sekt darf gestöbert, geschmökert, gebastelt und ausgiehelt werden. Neukunden erhalten an diesem Tag ein dreimonatiges, kostenloses Lese-Abo. Clown Paul vom Kindertheater Rote Nase spielt Zirkus für kleine Besucherinnen und Besucher ab vier Jahren. Zu Beginn standen den Leserinnen und Lesern in der damaligen Gemeindebücherei Höfingen 2.000 Bücher zur Ausleihe zur Verfügung. 2010 zog die Büchereizweigstelle der Stadtbücherei Leonberg in neue Räumlichkeiten im Kurfissgebäude in die Pforzheimer Straße 5 in Höfingen. Mittlerweile können die Leserinnen und Leser auf einen Bestand von über 12.300 Büchern, Zeitschriften, Tonies, Spielen und Hörbüchern zurückgreifen.



Die Büchereizweigstelle in Höfingen feiert ihr 50-jähriges Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür. Grafik: Stadt Leonberg

„Ein Chirurg erinnert sich“ – Archiv zeigt Serie der 1970er-Jahre in der Stadtbücherei

Gemeinsam mit der Stadtbücherei zeigt das Stadtarchiv am Donnerstag, 19. Oktober, 19.30 Uhr, eine Folge der Arztserie „Ein Chirurg erinnert sich“, gedreht im ehemaligen Leonberger Kreiskrankenhaus. 1972 ausgestrahlt, spielten auch Leonbergerinnen und Leonberger als Komparsen mit. Karten sind für 3 Euro in der Stadtbücherei erhältlich.

„Ein Chirurg erinnert sich“ ist eine Arztserie, die im zum damaligen Zeitpunkt schon leerstehenden Leonberger Kreiskrankenhaus gedreht wurde. Daran erinnern sich auch heute noch viele Bürgerinnen und Bürger oder haben davon gehört. Einige sind auch als Komparsinnen und Komparsen in der Serie zu sehen.

Aus dem Archiv des SWR zeigt das Stadtarchiv gemeinsam mit der Stadtbücherei die Folge 3 „Komplikationen“. Interessierte sind hierzu am Donnerstag, 19. Oktober, 19.30 Uhr, in die Stadtbücherei, Liststraße 19, eingeladen. Tickets sind auf 100 Stück begrenzt und vorab für 3 Euro in der Stadtbücherei erhältlich. Zu Beginn des Jahres 1972 sorgte die Ausstrahlung der Arztserie mit dem bekannten Schauspielers Claus Biederstaedt in der Titelrolle für Furore. Gebannt verfolgten viele Millionen Zuschauer in fünf Folgen die verschiedenen medizinischen Fälle des Chirurgen Dr. Ebner in den 1930er-Jahren.

Filmplakat zu „Ein Chirurg erinnert sich“. Grafik: Ute Bernhard



Neuer Betreiber für Buslinien 652, 653(A), 655(A) und 765



Um mit dem Bus von A nach B zu kommen, kann das Stadtticket genutzt werden. Foto: Stadtverwaltung

Nahtlos übergeben werden die Buslinien 652, 653(A), 655(A) und 765 an die Firmen Richard Eberhardt GmbH und Klingel GmbH. Ab Montag, 9. Oktober, betreiben diese beiden Verkehrsdienstleister die Linien im Landkreis Böblingen sowie im Enzkreis. Sie stellen sicher, dass die Strecken wie gewohnt bedient werden, nachdem das Busunternehmen Seitter die Linien nicht mehr betreiben kann. Die Fahrpläne sind in der VVS-App abrufbar.

Mit dem Stadtticket können Leonbergerinnen und Leonberger für 3,50 Euro beziehungsweise bis zu fünf Personen für 7 Euro mit dem Gruppenticket den Busverkehr im Stadtgebiet nutzen. Das Ticket umfasst die gesamte Kernstadt und die Ortsteile. Außerdem gilt das Ticket auch in den S-Bahnen zwischen Rutesheim, Leonberg und Höfingen. Für Fahrten mit dem Bus nach Rutesheim ist es jedoch nicht gültig. Ab Erwerb gilt das Stadtticket den ganzen Tag bis um 7 Uhr morgens am Folgetag. Das Stadtticket kann über die VVS-App als digitales Ticket, an den DB-Ticketautomaten, im DB-Videoreisezentrum oder direkt im Bus erworben werden.

Zweimonatliche Vorauszahlung: Wasser, Abwasser und Niederschlagswasser am 1. Oktober fällig

Am 1. Oktober werden die Gebühren für die zweimonatliche Vorauszahlung (September/Oktober) für Wasser, Abwasser und Niederschlagswasser zur Zahlung fällig.

Zahlungen bitte nur an das Konto der Stadtwerke Leonberg mit Angabe der Belegnummer 10...

Bankverbindung Stadtwerke Leonberg:

Kreissparkasse Böblingen, IBAN: DE03 6035 0130 0000 0539 30, BIC: BKKRDE66.

Wird die Gebühr nicht rechtzeitig bezahlt, sind die Stadtwerke verpflichtet, die gesetzlichen Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben. Die Säumniszuschläge betragen für jeden angefangenen Monat der Säumnis 1 Prozent des abgerundeten rückständigen Betrages; abgerundet wird auf den nächsten durch 50 Euro teilbaren Betrag. Die Mahngebühr beträgt 0,5 Prozent des Mahnbetrags, mindestens jedoch 4 Euro.

Bei Kunden, die am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen, wird die Gebühr zum Fälligkeitstermin abgebucht. Eine Einzugsermächtigung kann den Stadtwerken formlos schriftlich erteilt werden oder ein entsprechendes Online-Formular ist unter www.stadtwerke-leonberg.de erhältlich.

VERANSTALTUNGEN

Sport

Jeden Dienstag und Donnerstag, 18.30 Uhr: Walking. Treffpunkt: Gebersheim, „Hohle Eiche“. Veranstalter: Alpen- und Skiclub Leonberg

Vereine

Donnerstag, 5. Oktober, 9.30 bis 11.30 Uhr: Familiencafé für Mütter und Väter mit Kindern (0 bis 3 Jahre). Keine Anmeldung erforderlich. Ort: Jugendraum im Haus der Begegnung. Veranstalter: Familien-Bildungsstätte Leonberg e. V.

Dienstag, 10. Oktober, 9.30 bis 11.30 Uhr: Familiencafé für Mütter und Väter mit Kindern (0 bis 3 Jahre). Keine Anmeldung erforderlich. Ort: Café B21, Bismarckstraße 21, Gastraum Café. Veranstalter: Familien-Bildungsstätte Leonberg e. V.

Dienstag, 10. Oktober, 19 Uhr: „Medizin vor Ort“: Dr. Holger Rieske, Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie am Krankenhaus Leonberg, referiert über die medizinischen Fortschritte in der Unfallchirurgie und deren Leistungsfähigkeit. Kostenfrei. Ort: Kreiskrankenhaus Böblingen. Veranstalter: Klinikverbund Südwest GmbH, Fördervereins für das Krankenhaus Leonberg e. V.

Ab Mitte Oktober: Geschlossene Trauergruppe für alle, die von Trauer um einen nahestehenden Menschen betroffen sind und sich innerhalb eines festen Personenkreises an sieben Treffen inhaltlich austauschen möchten. Anmeldung möglich bis zum 11. Oktober bei Daniela John unter 07152 3355204 oder daniela.john@web.de. Ort: zweites Obergeschoss, Hospiz Leonberg, Seestraße 84. Veranstalter: Ambulanter Hospizdienst Leonberg

STANDESAMT

Geburt

10. September: Eliza Sagainov, Eltern: Makda und Andrej Sagainov

Eheschließung

22. September: Mike Bruster und Natalie Pfeiffer

Sterbefälle

11. September: Ruth Deuss
22. September: Rolf Vetter
24. September: Ulrich Pfisterer

Sozial- und Kultusausschuss tagt

Sitzungstermin:
Mittwoch, 11. Oktober, 19 Uhr
Ort: Rathaus, großer Sitzungssaal, Belforter Platz 1, 71229 Leonberg

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Ergebnisse und Anfragen des Jugendausschusses
2. Bekanntgaben
3. Ausbau der Spitalschule zur Ganztagschule
4. Antrag des Reit- und Fahrverein Leonberg e.V. auf Zuschuss im Rahmen der städtischen Vereinsförderung für die Renovierung des Hauptgebäudes
5. Eröffnung einer neuen Tagespflegestelle in anderen geeigneten Räumen – TAPiR Schatzkiste Leonberg
6. Anfragen
7. Verschiedenes

Planungsausschuss tagt

Sitzungstermin:
Donnerstag, 12. Oktober, 14 Uhr
Ort: Rathaus, großer Sitzungssaal, Belforter Platz 1, 71229 Leonberg

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgaben
2. Baugebietsentwicklung „Berliner Straße“: Bericht über den Stand des Verfahrens – Aktuelle Planung der Conceptaplan GmbH – Beschluss der geänderten Planung
3. Bebauungsplan „Ezach Teile 1 und 2, 4. Änderung im Bereich Gemeinbedarfsfläche“ mit Satzung über örtliche Bauvorschriften sowie Berichtigung des Flächennutzungsplans; Planbereich 03.07-2/5 in Leonberg-Eltingen – Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung – Billigung des Planentwurfs – Auslegungsbeschluss und Beschluss Behördenbeteiligung – Geänderter Geltungsbereich – Berichtigung des Flächennutzungsplans
4. Äußere Erschließung in der Jahnstraße, Vergabe der Baumaßnahme
5. Neubeschaffung eines Kanalspülwagens hier: Vergabe der Liefrierleistung
6. Aufhebung des Sperrvermerks für Fahrzeugbeschaffungen im BBH
7. Anfragen
8. Verschiedenes

Finanz- und Verwaltungsausschuss tagt

Sitzungstermin:
Donnerstag, 12. Oktober, 19 Uhr
Ort: Rathaus, großer Sitzungssaal, Belforter Platz 1, 71229 Leonberg

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgaben
2. Kommunalwahlen am 09.06.2024 – Bildung des Gemeindevollhausschusses
3. Tätigkeitsbericht Wirtschaftsförderung (mündlicher Sachvortrag)
4. Tätigkeitsbericht Citymanagement (mündlicher Sachvortrag)
5. Anfragen
6. Verschiedenes

Aktuelle Informationen aus den Gremien

Eine Vorschau der in Kürze anstehenden Sitzungstermine sind auf der Startseite der städtischen Homepage unter www.leonberg.de zu finden. Eine Übersicht über alle Sitzungstermine mit weiterführenden Verweisen zu Tagesordnungen, Beratungsvorlagen und Kurzprotokollen sind unter www.leonberg.de/Sitzungskalender abrufbar.

SPRECHSTUNDEN DER FRAKTIONEN

FW-Fraktion

Montag, 9. Oktober, 19 Uhr
Rathaus, Belforter Platz 1, Zimmer 00.20
Anmeldung erwünscht, Telefon: 07152 72059
Fax: 07152 72050
E-Mail: rechtsanwaltsbuero@rechtsanwalt-dr-roeckle.de
www.freie-waehler-leonberg.de

Sperrungen in Leonberg

Schiller- und Ditzinger Straße gesperrt

Die Schillerstraße und die Ditzinger Straße sind seit Montag, 2. Oktober, bis voraussichtlich Samstag, 14. Oktober, auf Höhe der Ditzinger Straße 20 bis 26 voll gesperrt. Hier werden Stromkabel und Hausanschlüsse in zwei Abschnitten verlegt. Im ersten Abschnitt ist die Schillerstraße auf Höhe des Gebäudes Ditzinger Straße 24 gesperrt. In der Ditzinger Straße sind die Fahrbahn und der Gehweg halbseitig gesperrt. Eine mobile Ampel ist im Zeitraum aufgestellt. Die Ausfahrt aus der Schillerstraße in die Ditzinger Straße ist nicht möglich. Für die Dauer der Maßnahme sind die Parkplätze auf Höhe der Ditzinger Straße 19 gesperrt. Die Ausfahrt aus den Stellplätzen ist teilweise nur in eine Fahrtrichtung möglich. Im zweiten Bauabschnitt ist die Schillerstraße ab der Höhe des Gebäudes Nummer 10 bis zur Ditzinger Straße voll gesperrt. Davon ist ebenso der Gehweg betroffen.

Sperrung in der Poststraße verlängert

Auf Höhe der BOSCH-Baustelle ist der Gehweg in der Poststraße noch bis voraussichtlich Freitag, 27. Oktober, gesperrt. Fußgängerinnen und Fußgänger werden am Obi-Kreisell über die Römerstraße umgeleitet. Die Bushaltestelle „Römerstraße“ in Richtung Leo-Center wird im genannten Zeitraum auf die Höhe der Römerstraße 34, vor Kaufland, verlegt.

BÜRGERZENTRUM STADTMITTE



Bürgerschaftliches Engagement

Ansprechperson: Susanne Halfar
Telefon: 07152 990-4977
E-Mail: s.halfar@leonberg.de
www.leonberg.de/Bürger-aktiv

FreiwilligenAgentur Leonberg

Neuköllner Straße 5, 71229 Leonberg
Telefon: 07152 30 99 26 oder 990-4977
E-Mail: freiwilligenagentur@leonberg.de
www.leonberg.de/fal

Das FAL-Team sucht Unterstützung

In den Sprechstunden werden Bürgerinnen und Bürger beraten, die sich für ein Ehrenamt interessieren. Die FAL vermittelt die Kontakte zu den entsprechenden Organisationen und Vereinen. Gesucht wird jemand, der dabei hilft, den Internetauftritt moderner zu gestalten und Plakate und einen Flyer zu erstellen. Damit verbunden ist Büro- und PC-Tätigkeit, Kontaktpflege zu den Organisationen sowie die Teilnahme an Teamsitzungen. Regelmäßige Mitarbeit und Zuverlässigkeit ist erwünscht. Wenn Sie Interesse und Neugier für das Thema Ehrenamt und Engagement in Leonberg mitbringen, dann sind Sie bei der FAL richtig. Informationen erteilt Frau Halfar unter 07152 990-4977.

Sprechstunde der FAL

Werden Sie aktiv für sich und andere – engagieren Sie sich im Ehrenamt

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 16 bis 18 Uhr findet im Bürgerzentrum Stadtmitte eine Sprechstunde der FAL statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Am Montag, 9. Oktober, von 14 bis 16 Uhr, findet im Bürgerzentrum Stadtmitte eine „offene“ Sprechstunde statt. Eine Anmeldung ist an diesem Termin nicht erforderlich

Tafel sucht ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Der Evangelische Diakonieverband im Landkreis Böblingen sucht dringend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für die Leonberger Tafel. Der Evangelische Diakonieverband bietet ein kollegiales, freundliches Arbeitsklima und die Möglichkeit, sich zum Wohle der Menschen in Leonberg einzusetzen. Gesucht werden Helferinnen und Helfer, die in der Tafel Leonberg mitanpacken und sich zutrauen, einen Mercedes-Bus (Sprinter) sicher durch Leonberg und Umgebung zu fahren, um Essensspends einzusammeln. Interessierte wenden sich telefonisch unter 07152 332940-10 an Bezirksgeschäftsführer Tom Bredow.

Für ehrenamtliches Engagement in der Rheuma-Liga: Hilfe, die bewegt

Die Rheuma-Liga in Leonberg bietet neben Funktionstraining (Wasser- und Trockengymnastik) auch Informationen, Beratung und Vor-

träge, sowie Ausflüge an. Hierzu werden dringend weitere ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Eine individuelle Einarbeit und qualifizierte Fortbildungen stellen sicher, dass Interessierte für ihre künftigen Aufgaben gerüstet sind. Des Weiteren erwartet Sie ein freundliches und unterstützendes Team. Wichtig sind die Anteilnahme und Interesse. Weitere Informationen erteilt Stefanie Renz, Sozialfachkraft der Rheuma-Liga BW e.V., telefonisch unter 07251 916225 oder per E-Mail an s.renz@rheuma-liga-bw.de.

Offene Herberge sucht Ehrenamtliche

Die offene Herberge in Leonberg sucht Ehrenamtliche zur Begleitung der WG-Bewohner in ihrem Alltag. Die Aufgaben sind beispielsweise: Freizeitangebote gestalten, Fahrradausflüge und Wanderungen begleiten, Begleitung zu Arztbesuchen und Behördengängen. Die Einrichtung bietet „Ambulant Betreutes Wohnen“ nach §§ 53 ff. SGB XII, mit dem Ziel der Wiedereingliederung psychisch kranker Menschen. Die Klienten wohnen in einer Wohngemeinschaft. Sie sind erwachsen und werden von einem Betreuer-Team in ihrem Alltag, bei der medizinischen Versorgung und in beruflichen Angelegenheiten begleitet und beraten. Weitere Informationen erteilt Herr Schönstein per E-Mail unter schoenstein@offene-herberge.de.

Lokale Agenda Leonberg

Geschäftsstelle im Bürgerzentrum Stadtmitte
Neuköllner Straße 5, Leonberg
Susanne Halfar, Telefon: 3099-77 oder 990-4977
www.leonberg.de/Bürger_aktiv

Agendakino im Traumpalast

Am Mittwoch, 11. Oktober, 18 Uhr, zeigt das Agendakino im Traumpalast den Film „Die wundersame Welt des Louis Wain“. Der Eintritt beträgt 7 Euro.

Repair Café

Das Repair Café ist eine ehrenamtliche Gruppe der Lokalen Agenda Leonberg und bietet folgende Möglichkeiten: gemeinsam kaputte Sachen reparieren, fachkundige Beratung, nette Begegnungen und viel Inspiration. Folgende Reparatur-Bereiche werden angeboten: Elektrogeräte, Computer, Textilien, Fahrräder, Möbel, sonstige Gegenstände etc. Kostenfrei. Die Treffen finden jeweils am zweiten Samstag des Monats von 10 bis 13 Uhr im Bürgerzentrum Stadtmitte statt. Das nächste Treffen ist am Samstag, 14. Oktober.

Frauen ab 60

Am Montag, 16. Oktober, findet im Bürgerzentrum Stadtmitte von 10 bis 11.30 Uhr wieder eine Gesprächsrunde für Frauen ab 60 Jahren statt. Die Teilnehmerinnen finden gemeinsam Themen, hören einander zu, erfahren unterschied-

liche Sichtweisen und lernen voneinander. Informationen sind telefonisch bei Frau Fischer unter 07152 990-4975 (vormittags) erhältlich.

Gruppen und Sprechstunden

Montag, 9. Oktober

10 bis 12 Uhr: Bauernmalerei
13 bis 17 Uhr: Schach
13 bis 17 Uhr: Skat

Dienstag, 10. Oktober

10 bis 12 Uhr: Arbeiten mit Holz
19 bis 20.30 Uhr: Selbsthilfegruppe für Depressionen und Ängste in Leonberg (Anmeldung bei Frau Fischer, Telefon: 07152 990 4975)

Mittwoch, 11. Oktober

9.15 bis 10.15 Uhr: Gymnastik Gruppe A
10.30 bis 11.30 Uhr: Gymnastik Gruppe B
14.30 bis 17 Uhr: Arbeiten mit Speckstein
14.30 bis 17.15 Uhr: Bridge
15 bis 16.30 Uhr: Cercle Français Leonberg
19.30 bis 21.30 Uhr: Bridge

Donnerstag, 12. Oktober

9.30 bis 11 Uhr: VHS Leonberg „Linedance“
13 bis 17 Uhr: Schach
13 bis 17 Uhr: Skat
14 bis 17 Uhr: Sprechstunde INSEL e. V. (nach telefonischer Vereinbarung unter 07152 3378610)

Freitag, 13. Oktober

13.30 bis 15.30 Uhr: Computer Club Leonberg (Anmeldung bei Herrn Köppel, Telefon: 07152 949866 oder Herrn Geiger, Telefon: 07152 44406)

Samstag, 14. Oktober

10 bis 13 Uhr: Repair Café
ab 18 Uhr: Kosovarischer Kulturverein Leonberg e.V., Albanische Tanzgruppe

Schuldnerberatung der AWO

Die nächste Schuldnerberatung der AWO wird am Montag, 9. Oktober, von 18 bis 19.30 Uhr, angeboten. Die Beratung findet nach vorheriger telefonischer Terminvergabe unter 07152 25287 statt.

Sprechstunde der IBB-Stelle

Die nächste Sprechstunde der IBB-Stelle in Leonberg wird am Freitag, 6. Oktober, ab 10 Uhr, im Bürgerzentrum Stadtmitte, angeboten. Die IBB-Stelle ist eine Beratungs-, Informations- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehöriger im Landkreis Böblingen. Die Mitarbeiterinnen der IBB-Stelle sind Anlaufstelle für Fragen aller Art, die Menschen in seelischen Notlagen beschäftigen. Sie arbeiten ehrenamtlich, haben ein offenes Ohr, kennen viele Hilfsmöglichkeiten und können bei Schwierigkeiten vermitteln. Die Gespräche sind selbstverständlich vertraulich. Kontakt: Telefon: 07044 400 9900, E-Mail: kontakt@ibb-stelle-bb.de

SENIORINNEN UND SENIOREN

Beratung und Information für Seniorinnen und Senioren – Vorsorge und Leben im Alter Sozialer Dienst Stadt Leonberg. Die Beratung findet nach vorheriger Terminvergabe statt. Kontakt: Elena Kalteis-Kacimi, Telefon: 07152 990-2422 und Timo Bopp, Telefon: 07152 990-2424.

Der Stadtseniorenrat Leonberg e.V. vertritt die Interessen der Seniorinnen und Senioren. Seine Aufgabe ist es, auf Missstände hinzuweisen und Vorschläge für Veränderungen zu machen, um eine gute Lebensqualität für alle zu erreichen. Er setzt sich ein für ein altersrealistisches Bild der älteren Generation in unserer Gesellschaft und deren gesellschaftliche Teilhabe sowie ein selbstbestimmtes Leben im Alter. Der Stadtseniorenrat bietet einmal im Monat ein telefonisches Gesprächsangebot mit einem Vorstandsmitglied an. Die nächste Beratung ist am Dienstag, 10. Oktober. Ansprechpartnerin ist die Vorsitzende Margot Nittner, Telefon: 0173 6513837 oder Frau Schröckhaas, Telefon: 0162 4147616. Weitere Informationen unter www.stadtseniorenrat-leonberg.de.

Fachbetreuung und Entlastung bei Demenz Die Tagesstätte Stube, Seestraße 10, im Seedamm-Center bietet von Montag bis Freitag, von 8 bis 16 Uhr, eine Rundum-Betreuung für demenziell erkrankte Menschen. Das Angebot umfasst Frühstück, Mittagessen und Nachmittagscafé sowie unterschiedliche Aktivitäten bei einer 1:3-Betreuung. Ute Meister, Leiterin der

Tagesbetreuung, gibt gerne nähere Auskunft unter Telefon: 07152 3308960.

Betreuungsangebote

Die Betreuungsfachkräfte der Sozialstation gestalten in verschiedenen Gruppen ein kreatives und aktivierendes Angebot am Nachmittag für demenziell erkrankte Menschen. Auch stundenweise Betreuung zu Hause ist möglich. Nähere Auskünfte erteilt Jacob Fries, Koordinator für Betreuungsangebote, Telefon: 07152 9203-16.

INSEL Initiative selbst bestimmen – vorsorgen Leonberg e.V. Fachlich geschulte ehrenamtliche Mitarbeiter informieren über die verschiedenen Möglichkeiten, konkrete Vorsorge zu treffen für ein selbstbestimmtes Leben bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit. Die Beratung beinhaltet auf Wunsch die Patienten- und Betreuungsverfügung sowie die General- und Gesundheitsvollmacht. Die Beratungen sind kostenlos und werden auf Wunsch auch telefonisch durchgeführt. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich unter 07152 3378610 oder per E-Mail an kontakt@insel-leonberg.de. Weitere Informationen sind unter www.insel-leonberg.de abrufbar.

Computer Club Leonberg

Hilfe für Seniorinnen und Senioren beim Umgang mit den neuen Medien. Die ehrenamtlichen Betreuer bringen viel Geduld mit und haben Erfahrungen mit vielen typischen Problemen. Bei Fragen zu PC, Notebook, Tablet oder Smartphone, kann bestimmt weitergeholfen werden. Das eigene Gerät kann gerne mitgebracht werden. W-Lan ist vorhanden. Fragen zu Pro-

grammen und Apps können ebenfalls geklärt werden. Das nächste Treffen findet am Freitag, 6. Oktober, von 13.30 bis 15.30 Uhr, im Bürgerzentrum Stadtmitte, statt. Um telefonische Anmeldung bei Herrn Köppel unter 07152 949866 oder bei Herrn Geiger unter 07152 44406 wird gebeten. Weitere Informationen sind auch unter www.ccleonberg.de zu finden.

Altentreff Blosenberg

Am Donnerstag, 5. Oktober, ab 14.30 Uhr, findet der nächste Altentreff Blosenberg in der Schleiermacherstraße 41 (im Kirchenraum) zum Thema „Herbstfest“ statt. Es gibt Zwiebelkuchen und Neuen Wein sowie Unterhaltsames zum Thema Wein. Kontakt: Frau Grau, Telefon: 07152 24420.

ESH-Treff im Johanneshaus

Am Donnerstag, 5. Oktober, von 14.30 bis 17 Uhr, findet der ESH-Treff für Menschen in der dritten Lebensphase im Johanneshaus (Eingang Störherstraße) statt. Waltraud Jülich berichtet in einem Bildervortrag über die Postschifflinie in Norwegen. Kontakt: Telefon: 07152 71102, E-Mail: ESH-Treff@online.de.

Der Betreuungsverein Fish e.V. bietet am Dienstag, 17. Oktober, die Möglichkeit zur Beglaubigung der Vollmachten durch die Betreuungsbehörde nach § 6 BtBG beziehungsweise § 7 BtOG in der ehemaligen Volksbank am Marktplatz 20 in Leonberg an. Hierfür ist eine Terminvereinbarung unter 07152 307990 oder kontakt@fish-ev.de erforderlich.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Stadt der Zukunft entwickeln als

Mitarbeiter (m/w/d) für den Gemeindevollzugsdienst in Vollzeit

zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Was können Sie bewegen?

- Streifenfähigkeit im öffentlichen Raum sowie gezielte Kontrollen im Stadtgebiet (Durchfahrtsverbote, Grünanlagen, Spielplätze) mit Dienstfahrzeug, Dienstfahrrad oder zu Fuß
- Durchführung von Sofortmaßnahmen zur Gefahrenabwehr
- selbstständige Durchführung von Maßnahmen zur Beseitigung von widerrechtlich abgestellten Fahrzeugen und sonstigen Verkehrshindernissen im Rahmen der Gefahrenabwehr
- Überwachung des ruhenden Verkehrs sowie Durchführung von mobilen Geschwindigkeitsmessungen
- Vollzug von Satzungen und Polizeiverordnungen der Ortpolizeibehörde
- Kontrolle von allgemeinen verkehrsrechtlichen Anordnungen und Sondernutzungen, insbesondere von Arbeitsstellen im Straßenverkehr

- Bekämpfung von Ordnungsstörungen (z. B. Graffiti, Müll, Lärm)
- Überwachungsaufgaben im Gewerbe- und Gaststättenrecht (Sperrzeitregelungen, Nicht-raucherschutz)
- Erstellung von Kontrollberichten, Meldungen an behördliche Stellen sowie Statistiken
- Auskunft und Hilfestellungen für Bürger (m/w/d) im Außendienst

Was sollten Sie mitbringen?

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) oder eine vergleichbare Ausbildung im Polizeiwesen
- Bewerbungen von Fachkräften (m/w/d) mit einschlägiger Berufserfahrung, die bereit sind sich berufsbegleitend zu qualifizieren, sind willkommen
- praktische Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung, idealerweise im Bereich Ordnungsverwaltung oder im Gemeindlichen Vollzugsdienst
- sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Freude an einer anspruchsvollen, sehr abwechslungsreichen Arbeit
- selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten

- Einfühlungsvermögen, Überzeugungskraft, sicheres Auftreten und Durchsetzungsvermögen bei Verhandlungen und Gesprächen
- professioneller Umgang mit schwierigen Gesprächspartnern
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein
- zeitliche Flexibilität für die Arbeit zu alternierenden Arbeitszeiten (Einsatz in Abend- und Nachtstunden, an Wochenenden sowie an Feiertagen)
- Eigeninitiative, Organisationsgeschick
- Bereitschaft und gesundheitliche Eignung im Außendienst auch unter ungünstigen Witterungsbedingungen zu arbeiten
- Bereitschaft zur Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen, insbesondere zur erfolgreichen Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für den Gemeindlichen Vollzugsdienst und als Verantwortlicher für die Überprüfung von Arbeitsstellen nach RSA2021
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zum Führen eines Dienstfahrzeugs

Was bieten wir Ihnen?

- eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Möglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung durch gute Fortbildungsmöglichkeiten

Quartierstreff für die Nachbarschaft

Am Dienstag, 10. Oktober, um 15 Uhr, sind alle Interessierten eingeladen im Bürgerzentrum vorbeizuschauen. Die Initiative „Lebendige Nachbarschaft“ lädt zum offenen Quartierstreff ein, um Nachbarinnen und Nachbarn aus Leonberg-Mitte kennenzulernen, gemeinsam einen Kaffee zu trinken und ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Glemstaler Tauschring

Im Glemstaler Tauschring wird „Zeit gegen Zeit“ getauscht. Der nächste Stammtisch findet am Dienstag, 10. Oktober, um 19 Uhr, im Bürgerzentrum Stadtmitte, statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Die Mitglieder freuen sich auf ein Kennenlernen und informieren gerne. Weitere Informationen über den Tauschring und das Tauschen sind unter www.Glemstaler.de abrufbar. Dort sind auch Kontaktmöglichkeiten zu finden.

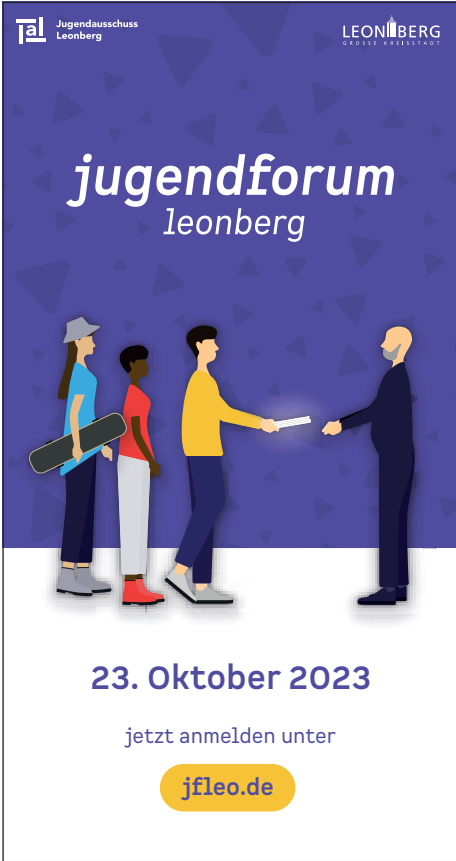
Die Angstselbsthilfegruppe Sprungbrett trifft sich immer 14-tägig in den ungeraden Wochen im Bürgerzentrum Stadtmitte. Am Mittwoch, 11. und 25. Oktober, trifft sich die Selbsthilfegruppe ab 19.30 Uhr im Foyer. An diesem zentralen Ort bietet die Selbsthilfegruppe „Sprungbrett“ allen Menschen, die unter Angststörungen und Panikattacken leiden, Gelegenheit, sich mit Betroffenen auszutauschen und zu treffen. Um vorherige Anmeldung bei Günther Philippi unter 07044 400 9900 oder Kontakt@ibb-stelle-bb.de wird gebeten.

Pflegestützpunkt im Bürgerzentrum Stadtmitte

Der Pflegestützpunkt am Standort Leonberg bietet allen Bürgerinnen und Bürgern in Leonberg, Renningen, Rutesheim, Weil der Stadt und Weissach, Beratung und Unterstützung rund um die Pflege, unter anderem zu folgenden Themen:

- Pflege und Unterstützung zuhause oder in Einrichtungen
- Finanzierung von Pflege
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Beantragung und Inanspruchnahme von Leistungen
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Umgang mit demenziell erkrankten Menschen
- Vorsorgeregulungen

Die Beratung kann persönlich, nach Absprache auch zuhause, oder telefonisch stattfinden. Um Terminvereinbarung wird gebeten. Der Pflegestützpunkt ist montags bis mittwochs von 9 bis 16 Uhr, donnerstags von 9 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr erreichbar. Ansprechpartner sind Annemarie Kreß und Dagmar Birbalta, Telefon: 07031 663-1184 oder 07031 663-1182, E-Mail: PSP-Leonberg@rabb.de.



- einen attraktiven ÖPNV-Fahrtkostenzuschuss
- die Möglichkeit des Dienstreiseleasings im Rahmen der Entgeltumwandlung
- gesundheitsfördernde Maßnahmen
- familienfreundliche Gleitzeitregelungen
- ein kostengünstiges Mittagessen in der Cafeteria
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer Vergütung entsprechend der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 9 a TVöD
- die betriebliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes
- eine Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne der Leiter der Abteilung Verkehr, Herr Dutta, Telefon: 07152 990-2320.

Wollen Sie mit uns etwas bewegen? Dann freuen wir uns über Ihre Online-Bewerbung bei uns in Leonberg auf unserem Bewerbungsportal unter www.leonberg.de/bewerbungsportal bis zum **22. Oktober 2023**.

VOLKSHOCHSCHULE LEONBERG

Geschäftsstelle: Neuköllner Straße 3-5, Telefon 07152 30 99 30, Fax 07152 30 99 10, www.vhs.leonberg.de



Vorträge

Die Kommunikation und das Verhalten unserer Hunde

Ein Vortrag von Corinne Keller, am Mi, 4. Oktober, 19 Uhr, vhs, Konferenzraum, 5 Euro (Kurs-Nr. 232-1223LV)

Vernetzt im Haushalt – Tipps und Tricks

Vortrag mit Manuel Herman am Mo, 9. Oktober, 19 Uhr, vhs, Konferenzraum, 6 Euro (Kurs-Nr. 232-1612LV)

Kanadische Rocky Mountains

Vortrag mit Verena Schmidt am Mi, 11. Oktober, 19.30 Uhr, vhs, Konferenzraum, 8 Euro (Kurs-Nr. 232-1201LV)

Altersvorsorge bei Niedrigzinsen

Vortrag mit Werner Bareis am Mo, 16. Oktober, 18 Uhr, vhs, Konferenzraum, 5 Euro (Anmeldung erwünscht, Kurs-Nr. 232-1602LV, Restkarten an der Abendkasse erhältlich)

Wohin geht die „Leona“?

Vortrag mit Chris Heinemann am Di, 17. Oktober, 18.30 Uhr, vhs, Kunstschule, 10 Euro (Kurs-Nr. 232-1400L)

Was ist Rheuma?

Vortrag mit Sven Weidner und Timo Hurst am Di, 17. Oktober, 19 Uhr, vhs, Konferenzraum, kostenfrei (ohne Anmeldung, Kurs-Nr. 232-2801LV)

Der Aufstieg der Habsburger zur Weltmacht, Anfänge einer vernetzten Weltpolitik im ersten weltumspannenden Reich?

Vortrag mit Matthias Hofmann am Mi, 18. Oktober, 19.30 Uhr, vhs, Konferenzraum, 6 Euro (Kurs-Nr. 232-1401LV)

Optimale Vorbereitung auf das Bewerbungsgespräch

Vortrag mit Katrin Plangger am Do, 19. Oktober, 19 Uhr, vhs, Konferenzraum, 10 Euro (Kurs-Nr. 232-6021LV)

Work-Life Blending vs. Work-Life Balance – Wo finden wir unser persönliches Wohlbefinden?

Vortrag mit Annika Zipperle am Mo, 23. Oktober, 19 Uhr, vhs, Konferenzraum, 6 Euro (Kurs-Nr. 232-6022LV)

Dement, aber nicht blöd! Handlungsempfehlungen im Umgang mit Demenz

Vortrag mit Jakob Fries am Di, 24. Oktober, 19 Uhr, vhs, Konferenzraum, 6 Euro (Kurs-Nr. 232-1804LV)

Streit vermeiden beim Erben

Vortrag mit Uwe Hartmann am Mi, 25. Oktober, 19 Uhr, vhs, Konferenzraum, 5 Euro (Kurs-Nr. 232-1461LV)

Zu den Vorträgen ist grundsätzlich eine Anmeldung erwünscht. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Montagsakademie

Montagsakademie Musik: Aufbruch in die Moderne – der Musikwandel zwischen 1890 und 1914
232-1823LM (5x ab Mo, 9. Oktober)

Exkursionen & Führungen

Kulinarische Stadtführung: Schokolade in Stuttgart
232-1102AE (Sa, 14. Oktober)

Outdoorseminar Ökologie – Wissenstour im Bergwald bei Karlsruhe
232-1009LE (So, 15. Oktober)

Goldener Herbst im Monbachtal – Fotospaziergang
232-2578DE (Sa, 28. Oktober)

Karlsruhe – Visite in Badens Hauptstadt (Bahnexkursion mit Holger Starzmann)
232-1015LE (Sa, 4. November)

Besuch im Landtag von Baden-Württemberg – mit Teilnahme an einer Plenarsitzung
232-1016LE (Mi, 8. November)



Das neue Programmheft liegt derzeit in vielen Orten in der ganzen Stadt ausliegt. Grafik: Stadt Leonberg

Besuch des Pumpen- und Systemherstellers LEWA
232-1021LE (Mi, 15. November)

Besuch bei Sport im Dritten
232-1027LE (So, 26. November)

Fremdsprachen

Chinesisch A 1 Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse
232-5802L (10x ab Mi, 18. Oktober)

Chinesisch A 2 Anfänger/-innen mit guten Vorkenntnissen
232-5803L (10x ab Di, 17. Oktober)

Japanisch A 1 Anfänger/-innen mit Vorkenntnissen
232-5804L (10x ab Do, 12. Oktober)

Latein A 1 Anfänger/-innen mit geringen Vorkenntnissen
232-5810L (10x ab Mo, 16. Oktober)

Neugriechisch A 1/A 2 Anfänger/-innen mit Vorkenntnissen
232-5812L (10x ab Mo, 16. Oktober)

Niederländisch A 1/A 2 Anfänger/-innen mit Vorkenntnissen
232-5813L (10x ab Di, 17. Oktober)

Niederländisch A 2/B 1 Anfänger/-innen mit guten Vorkenntnissen und Fortgeschrittene
232-5814L (10x ab Di, 17. Oktober)

Persisch (Farsi) für Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse
232-5815L (10x ab Mo, 16. Oktober)

Persisch (Farsi) A 1 für Anfänger/-innen mit geringen Vorkenntnissen
232-5816L (10x ab Mo, 16. Oktober)

Portugiesisch A 1 Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse
232-5818L (10x ab Di, 17. Oktober)

Portugiesisch A 1/A 2 Anfänger/-innen mit Vorkenntnissen
232-5819L (10x ab Do, 19. Oktober)

Russisch A 1 Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse
232-5821L (10x ab Di, 17. Oktober)



Sprachen öffnen die Tür zur Welt. In den nächsten Wochen starten wieder zahlreiche Sprachkurse an der vhs. Foto: stock.adobe.com

Russisch A 1 Anfänger/-innen mit Vorkenntnissen
232-5823L (10x ab Mo, 16. Oktober)

Russisch A 2 Anfänger/-innen mit guten Vorkenntnissen
232-5824L (10x ab Do, 19. Oktober)

Russisch B 1 Fortgeschrittene
232-5825L (10x ab Mo, 16. Oktober)

Schwedisch B 1 Fortgeschrittene
232-5828L (10x ab Mo, 16. Oktober)

Türkisch A 1 Anfänger/-innen ohne Vorkenntnisse (Online-Kurs)
232-5830LO (10x ab Mo, 16. Oktober)

Fotografie

Reisefotografie – fotofit für den nächsten Urlaub!
232-2576A (Kurs in Renningen, So, 8. Oktober)

Die Milchstraße fotografieren – so geht es!
232-2475L (3x Fr, 13.; Sa, 14.; Mo, 16. Oktober)

Fotografie – auf nächtlicher Pirsch
232-2476L (Fr, 20. Oktober)

Gesundheit, Fitness, Tanz und Entspannung

Fit und beweglich – Gymnastik für Damen 60+
232-3009LS (13x ab Mi, 4. Oktober)

Yoga bei körperlichen Beschwerden – Schwerpunkt Gelenke und Rücken
232-2864L (12x ab Mo, 9. Oktober)

Yogilates – Yoga- und Pilates-Mix für jedes Alter
232-3202L (10x ab Mo, 9. Oktober)

Ganzkörpertraining mit Pilateselementen
232-3220L (12x ab Mo, 9. Oktober)

Haltungsgymnastik für Senioren/-innen
232-3023LS (12x ab Mo, 9. Oktober)

Haltungsgymnastik für Senioren/-innen
232-3024LS (12x ab Mo, 9. Oktober)

KORCE® – Core-Training – Schnupperstunde
232-3245L (Di, 10. Oktober)

Frühspor: Fit in den Tag!
232-3206L (10x ab Mi, 11. Oktober)

Fit von Kopf bis Fuß
232-3208L (10x ab Mi, 11. Oktober)

Ganzkörperfitness und Rückentraining
232-3216L (12x ab Do, 12. Oktober)

Linedance – für Einsteiger/-innen
232-3615L (8x ab Do, 12. Oktober)

West Coast Swing – für Einsteigerpaare
232-3662L (8x ab Do, 12. Oktober)

Stress ade mit ZENbo®-Balance
232-2888L (10x ab Fr, 13. Oktober)

Tanzen vernetzt! Gruppentänze und Mixer auf aktuelle Musik – für Tanzbegeisterte ohne Partner/-in oder alleinstehende Personen
232-3630L (Sa, 4. November)

Beträge werden auf volle Euro aufgerundet. Außerdem werden den Gemeinderäten für die Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse 50,00 EUR je Sitzung gezahlt. Satz 3 gilt auch für die Teilnahme an Sitzungen in Ausschüssen, Beiräten, Kuratorien usw. von Einrichtungen in Leonberg.

(3) Die Aufwandsentschädigung für die Ortschaftsräte wird als Sitzungsgeld gezahlt. Das Sitzungsgeld beträgt für die Teilnahme an den Sitzungen des Ortschaftsrates 50,00 EUR je Sitzung.

(4) Bei Teilnahme an mehreren Sitzungen am selben Tag wird das Sitzungsgeld für höchstens 2 Sitzungen gezahlt. Bei Sitzungen, die länger als 6 Stunden dauern, wird das doppelte Sitzungsgeld gezahlt.

(5) Mitgliedern des Gemeinderats und der Ortschaftsräte, die durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Oberbürgermeister/der Oberbürgermeisterin unter Darlegung der Umstände glaubhaft machen, dass ihnen durch die ehrenamtliche Tätigkeit bei der Betreuung der Kinder oder der Pflege von Angehörigen regelmäßig Nachteile entstehen, die in der Regel nur durch die Inanspruchnahme einer Hilfskraft ausgeglichen werden können, erhalten dafür einen Auslagenersatz. Auf Nachweis werden diese Auslagen bis zu einem Höchstbetrag von 50,00 EUR pro Sitzung erstattet.

(6) Der Grundbetrag der Aufwandsentschädigungen wird monatlich nachträglich gezahlt. Er entfällt, wenn der Anspruchsberechtigte

Junge vhs

Kinderakademie – Was hat Energiesparen mit den Eisbären zu tun?
232-8001LK (Sa, 14. Oktober, für Kinder von 8 bis 12 Jahren)

Abenteuer Aquarellfarben – für Kinder ab 6 Jahren
232-8200LK (2x Fr, 20.; Sa, 21. Oktober)

Fitness und Tanzspaß in den Herbstferien – für Kinder (7 bis 10 Jahre)
232-8464LK (So, 5. November)

Kultur, Spiel und Kreativität

Ikebana – die japanische Blumenkunst für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene
232-2432L (6x ab Fr, 6. Oktober)

Großformatiges Arbeiten – Mut zum großen Format
232-2407L (2x Sa, 14.; So, 15. Oktober)

Lust auf Singen – wie beginnen?
232-2261L (Sa, 14. Oktober)

Kreativ Lernen und Lehren mit Sketchnotes – für Anfänger/-innen
232-1810L (Fr, 20. Oktober)

Aus meinem alten Lieblings-T-Shirt wird etwas Neues! Upcycling-Werkstatt ohne Nähen
232-2293L (Do, 20. Oktober)

Jodeln lernen Ein Crash-Kurs
232-2262L (21. Oktober)

Akt – Bewegung – Körper
232-2404L (Sa, 28. Oktober)

Ukulele für Einsteiger/-innen (ohne Vorkenntnisse)
232-2263L (So, 29. Oktober)

Rhetorik & Kommunikation

Entwickeln Sie Ihren eigenen Kommunikationsstil
232-6001L (Fr, 14. Oktober)

EDV, Beruf, Natur und Technik

Automatisierung und Programmierung mit VBA
232-6488LO (3x ab Mo, 9. Oktober)

MS Word Grundlagen kompakt
232-6451L (2x ab Mo, 16. Oktober)

Online Tourensuche und -planung mit Komoot
232-1225L (Fr, 20. Oktober)

Angebote in Renningen

Seitenstraßen oder Seidenstraße – Eine Reise mit dem Fahrrad
Vortrag mit Thomas Schenker am Fr, 6. Oktober, 19 Uhr, Bürgerhaus Renningen, 15 Euro (Kurs-Nr. 232-1301AV, Restkarten an der Abendkasse erhältlich)

Mein selbstgemachtes Testament – Wie man ein Testament ohne Notar machen kann
Vortrag mit Uwe Hartmann am Di, 10. Oktober, 19 Uhr, Bürgerhaus Renningen, 5 Euro (Kurs-Nr. 232-1561AV, Restkarten an der Abendkasse erhältlich)

Italienisch B 1 Fortgeschrittene
232-5507A (15x ab Di, 10. Oktober)

Irland – Faszination Insel – wilde Atlantikküste – sanftgrüne Weiden – weitläufige Berglandschaften
Vortrag mit Christiane Kummier am Fr, 20. Oktober, 19.30 Uhr, Bürgerhaus Renningen, 6 Euro (Kurs-Nr. 232-1302AV, Restkarten an der Abendkasse erhältlich)

Angebote in Rutesheim

Tai Chi Chuan (Peking-Form) für Fortgeschrittene
232-2951B (9x ab Mo, 9. Oktober)

Fit und gesund 60+
232-3117BS (13x ab Mi, 11. Oktober)

Unterwegs in Marokko
Vortrag mit Karl-Heinz Unterberger am Mi, 25. Oktober, 19.30 Uhr, Bürgersaal Rutesheim, 6 Euro (Kurs-Nr. 232-1303BV, Restkarten an der Abendkasse erhältlich)

sein Amt ununterbrochen länger als drei Monate tatsächlich nicht ausübt, für die darüberhinausgehende Zeit. Das Sitzungsgeld wird monatlich nachträglich gezahlt.

III. Gemeinsame Vorschriften

§ 4 Reisekostenvergütung

(1) Bei Dienstverrichtungen außerhalb des Stadtgebiets (z. B. Klausurtagung) erhalten die ehrenamtlich Tätigen neben der Entschädigung nach den §§ 1 und 3 eine Fahrtkostenerstattung wie Dienstreisende der Besoldungsgruppe A 8 bis A 16 bzw. eine Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung nach den jeweils in § 6 Abs. 2 des Landesreisekostengesetzes festgelegten Sätzen. Weiter erhalten Sie Reisekostenvergütung nach § 4 Nr. 3, 4, 6 und 10 des Landesreisekostengesetzes. Maßgebend ist die Reisekostenstufe C. Als Dienstreisedauer ist die nach § 2 berechnete Dauer der Inanspruchnahme zu Grunde zu legen.

(2) Werden eng mit der ehrenamtlichen Tätigkeit zusammenhängende Tätigkeiten wahrgenommen (z. B. Besuch von Schulung für Gemeinderäte oder Ortschaftsräte, Exkursionen), werden auf Antrag Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung entsprechend § 4 Abs. 1 übernommen.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 1. Januar 2021 außer Kraft.

Angebote in Weil der Stadt

Rückenfit
232-3360C (13x ab Fr, 6. Oktober)

Wirbelsäulengymnastik – für Senioren/Senioreninnen 65+
232-3135CS (13x ab Fr, 6. Oktober)

Arabisch für Kinder
232-8630LK (15x ab Sa, 7. Oktober)

Arabisch A1 für Anfänger/-innen mit geringen Vorkenntnissen
232-5901C (10x ab Do, 19. Oktober)

Bewegt in den Feierabend – Fit in 50 Minuten
232-3365C (12x ab Mo, 9. Oktober)

Fitness-Mix – Fit in 50 Minuten
232-3367C (12x ab Mo, 9. Oktober)

Linedance – von Freestyle bis Tango – für Teilnehmer/-innen mit und ohne Vorkenntnisse
232-3721C (10x ab Mo, 9. Oktober)

Yoga Fit
232-2974C (10x ab Mi, 11. Oktober)

Mit Yoga kraftvoll im Rücken
232-2978C (10x ab Do, 12. Oktober)

Kurztrip durch Asien
232-2751C (Do, 12. Oktober)

Heizen mit erneuerbaren Energien
Vortrag mit Andreas Köhler am Mo, 9. Oktober, 18 Uhr, Alte Strickfabrik Weissach, 5 Euro (Kurs-Nr. 232-1703DV, Restkarten an der Abendkasse erhältlich)

Yoga und Bewusstsein – für Teilnehmende ohne und mit Vorkenntnissen
232-2988D (13x ab Mo, 9. Oktober)

Pilates und Rückenfitness – Gute Haltung – Guter Tag!
232-3390D (13x ab Di, 10. Oktober)

Offene Kunstwerkstatt: Vielfalt Farbe an vier Abenden – Malen in verschiedenen Techniken (Acryl, Aquarell, Wasserfarbe)
232-2571D (4x ab Di, 10. Oktober)

Tiere aus Ton (ab 5 Jahre) – für Kinder auch gerne in Begleitung einer erwachsenen Person
232-2566DK (Di, 10. Oktober)

Erhalt des Familienvermögens trotz Pflegekosten
Vortrag mit Uwe Hartmann am Mi, 11. Oktober, 19 Uhr, Alte Strickfabrik Weissach, 5 Euro (Kurs-Nr. 232-1575DV, Restkarten an der Abendkasse erhältlich)

Pilates und mehr
232-3386D (12x ab Mi, 11. Oktober)

CIRCL Mobility™ – Kurs für mehr Flexibilität und Mobilität
232-3394D (9x ab Fr, 13. Oktober)

Arbeit und Glück
232-6122D (So, 15. Oktober)

Hinweise zu Anmeldung und Öffnungszeiten

Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt am einfachsten online unter www.vhs.leonberg.de oder schriftlich per Anmeldekarte beziehungsweise per Fax. Die VHS-Geschäftsstelle ist in den untenstehenden Zeiten telefonisch erreichbar unter 07152 309930, per Fax unter 07152 309910 und per E-Mail an vhs@leonberg.de. Die Öffnungszeiten der VHS-Geschäftsstelle Leonberg lauten wie folgt: vormittags: Montag bis Freitag von 9 bis 11.30 Uhr, nachmittags: Dienstag und Mittwoch von 14 bis 16.30 Uhr und Donnerstag 14 bis 18 Uhr.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der Gemeindeordnung erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Leonberg geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister in dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verfahrensverletzung gerügt hat.

Leonberg, den 24. Juli 2023

gez.

Martin Georg Cohn
Oberbürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Aufgrund der §§ 4 Abs. 1 und 19 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), in der derzeit gültigen Fassung, hat der Gemeinderat der Stadt Leonberg in seiner Sitzung am 11. Juli 2023 folgende Satzung beschlossen:

I. Durchschnittssätze für den Ersatz von Auslagen und entgangenem Arbeitsverdienst § 1 Entschädigung nach Durchschnittssätzen

- | | |
|---|------------|
| (1) Ehrenamtlich tätige Bürger erhalten als Ersatz ihrer Auslagen und des entgangenen Arbeitsverdienstes eine Entschädigung nach Durchschnittssätzen. | |
| (2) Der Durchschnittssatz beträgt bei einer zeitlichen Inanspruchnahme | |
| bis zu 2 Stunden | 13,00 EUR |
| von mehr als 2 bis 4 Stunden | 26,00 EUR |
| von mehr als 4 bis 6 Stunden | 39,00 EUR |
| von mehr als 6 bis 8 Stunden | 52,00 EUR |
| von mehr als 8 Stunden | 65,00 EUR |
| (3) Der Durchschnittssatz für Wahlhelfende beträgt | |
| für die Teilnahme an Wahlschulungen (online oder in Präsenz) pro Wahl pauschal | 20,00 EUR |
| für die Übernahme der Funktion als Wahlvorstand pro Wahl pauschal | 20,00 EUR |
| bei einer zeitlichen Inanspruchnahme von bis zu 5 Stunden pro Tag | 50,00 EUR |
| bei einer zeitlichen Inanspruchnahme von mehr als 5 Stunden pro Tag | 100,00 EUR |

§ 2 Berechnung der zeitlichen Inanspruchnahme

(1) Der für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigten Zeit wird je eine halbe Stunde vor ihrem Beginn und nach ihrer Beendigung hinzurechnet (zeitliche Inanspruchnahme). Beträgt der Zeitabstand zwischen zwei ehrenamtlichen Tätigkeiten weniger als eine Stunde, so darf nur der tatsächliche Zeitabstand zwischen Beendigung der ersten und Beginn der zweiten Tätigkeit zugerechnet werden.

(2) Die Entschädigung wird im Einzelfall nach dem tatsächlichen, notwendigerweise für die Dienstverrichtung entstandenen Zeitaufwand berechnet.

(3) Die Entschädigung für mehrmalige Inanspruchnahme am selben Tag darf zusammengerechnet den höchsten Durchschnittssatz nach § 1 Abs. 2 nicht übersteigen.

II. Aufwandsentschädigungen für Gemeinderäte und Ortschaftsräte

§ 3 Aufwandsentschädigung

(1) Gemeinderäte und Ortschaftsräte erhalten an Stelle des Ersatzes ihrer Auslagen und ihres Verdienstausfalles eine Aufwandsentschädigung.

(2) Die Aufwandsentschädigung der Gemeinderäte beträgt monatlich 120,00 EUR (Grundbetrag). Fraktionsvorsitzende erhalten auf Grund ihrer erhöhten Inanspruchnahme einen Zuschlag zum Grundbetrag von 50 Prozent; sich dabei ergebende Cent-

Angebote für Kinder und Jugendliche

KulturStoffZelle – Das Medienprojekt des Jugendhaus Leonberg e.V.



Das Logo der KulturStoffZelle. Grafik: Jugendhaus Leonberg e.V.

Aufmerksame Besucher der letzten Kinder- und Jugendtage werden sich sicherlich schon gewundert haben, warum dort einige Jugendliche mit T-Shirts und dem Aufdruck des Logos der KulturStoffZelle, die beiden Konzerttage auf der Seebühne filmten. Hierbei handelt es sich um ein noch recht neues Jugendkulturprojekt des Jugendhaus Leonberg e.V.

Entstanden ist das Projekt in den Coronajahren, als alle Jugendhäuser schließen mussten und neue Wege gesucht wurden, das Klientel der Jugendarbeit zu erreichen. Und was lag da näher als das Internet als Onlinemedium zu nutzen, um eben

dieses zu bewerkstelligen. Der Jugendhausverein fing dabei nicht bei null an, wurden doch bereits frühzeitig Computer und digitale Medien genutzt und aktiv in der Jugendarbeit eingesetzt. Dabei erschöpfte sich deren Bedeutung nicht nur in ihrer Funktion als Spielgeräte, sondern sie wurden für Medien- und Plakatdesign genutzt oder eigene Web-Seiten damit kreiert. In der heutigen Zeit dienen sie zusätzlich zum Beispiel für Social Media-Auftritte. In der Coronazeit entstand dann auch die Idee, mediale Inhalte wie Konzertauftritte oder ein Fußballturnier live ins Internet zu streamen. Auch vereinsinterne Onlineseminare und dergleichen wurden im internen Netz gestreamt. Das dazugehörige Equipment wurde aus vereinseigenen Mitteln und/oder über Spenden oder Fördermittel der Stadt Leonberg und diversen Stiftungen finanziert. Seit 2022 verfügt das Projekt über eine eigene Website, in der über alle Jugendkulturinitiativen und -projekte des Vereins sowie über deren vorhandenen Medieninhalte informiert wird. Hierzu gehören Informationen über die aktuellen Kulturveranstaltungen des Vereins und die seiner Jugendhäuser, Kulturinitiativen wie den Bluebox-Sampler oder Projekte, wie die Siebdruckwerkstatt, Trickfilmstudio, Graffiti-Workshop und die selbstverwalteten Bandproberäume, Tonstudio beziehungsweise ehrenamtlichen Konzert-AGs. Angereichert werden die vielfältigen Informationen mit vielen Videos, Bildern und Audioproduktionen, zum Beispiel den diversen Bluebox-Samplern und Konzertvideos aus über 30 Jahren Jugendkulturarbeit des Vereins. Die vielfältige Nutzung von digitaler Technik bei der Produktion von audiovisuellen Medien bringt

aber die Herausforderung mit sich, die jugendlichen Mitstreiter*innen in der Nutzung von Medientechnik zu schulen. Neben dem allgemein üblichen „learning by doing“ werden dabei eigene Workshops zum Thema organisiert. Schon in den Nuller-Jahren war für die eigenständige Nutzung der Warmbronner Bluebox-Studios – heute Redbox-Studios – die Absolvierung eines Tonstudio-kurses Voraussetzung. Unter Anleitung eines erfahrenen ehrenamtlichen Kursleiters erfuhren die jungen Musiker*innen, wie die dortige Audiotechnik funktioniert und wie man eine semiprofessionelle Tonstudioaufnahme produziert. In der heutigen Zeit gewinnt natürlich die Video-Produktion immer mehr an Bedeutung. Durch die Digitalisierung können diese heute in einfacher Form mit jedem handelsüblichen Handy gemacht und in Onlinemedien veröffentlicht werden. Anspruchsvollere Videoproduktionen, wie beispielsweise das Onlinestreamen von Veranstaltungen bedürfen allerdings einer aufwendigeren Medientechnik, die gelernt sein will. Dazu veranstaltete die KulturStoffZelle für medieninteressierte Jugendliche im Sommer einen mehrtägigen Streaming-Workshop, bei dem die Beteiligten vieles über Video- und Audiotechnik und das Filmen im Allgemeinen erfuhren. Höhepunkt war das Ziel, die Kursteilnehmer*innen dahingehend zu schulen, dass sie selbstständig die Konzerte auf der Seebühne bei den Kinder- und Jugendtagen live aufnehmen konnten. Einige der Mitschnitte sind derzeit bereits auf der Website beziehungsweise dem YouTube-Kanal der KulturStoffZelle zu bewundern, andere harren noch dem zweiten Teil des Kurses, der sich dem Videoschnitt widmen



Jugendliche filmen bei den Kinder- und Jugendtagen im Juli im Leonberger Stadtpark. Foto: Jan Lippmann

wird. Dieser ist notwendig, um die Videos dahingehend zu bearbeiten, dass sie für eine Veröffentlichung tauglich werden. Um auch in Zukunft noch viele derartige Produktionen stemmen zu können sucht die KulturStoffZelle allerdings noch viele zukünftige Redakteur*innen, Reporter*innen, Kameramänner und -frauen, Videocutter*innen, Webdesigner*innen und sonstige Mediengestalter*innen. Auch wenn es sich hier „nur“ um ehrenamtliche Jugendarbeit handelt, kann man für eine eigene Karriere in der

Medienbranche sicherlich viel lernen und Spaß macht es nebenbei auch noch. Interessierte melden sich unter redaktion@kulturstoffzelle.de. Wer gerade nicht im Jugendhaus vorbeikommen kann oder will, kann auch online an den Redaktionsitzungen der KulturStoffZelle teilnehmen. Aber vorerst freut sich das Team der KulturStoffZelle, wenn möglichst viele Interessierte auf www.kulturstoffzelle.de, auf dem YouTube-Kanal unter www.youtube.com/@kulturstoffzelle6528 oder bei Instagram unter [kulturstoffzelle](https://www.instagram.com/kulturstoffzelle) vorbeisurfen.

Sommerlicher Trubel im Jugendhaus Höfingen

Badesachen, Sonne, Eis und Meer sind bekannte Wörter, die genannt werden, wenn es um die Sommerferien geht. Viele Familien reisen ins Ausland und entziehen sich dem Alltag. Während sie eine neue Kultur entdecken und die Sonne genießen, gibt es Familien, die aus diversen Gründen nicht in den Urlaub fahren können. Während also die eine Familie am Strand chillt, beschäftigen sich die anderen mit kleinen Ausflügen oder mit Freizeitaktivitäten. Andere Familien, in denen die Eltern beispielsweise arbeiten müssen, haben oft keine Zeit, größere Ausflüge zu planen.

Um diesen Familien und Kindern eine Möglichkeit zu geben, in den Ferien trotzdem etwas zu erleben, bieten viele soziale Einrichtungen sogenannte Ferienprogramme an. So auch wir im Jugendhaus Höfingen. In den Sommerferien haben wir viele Aktionen für Kinder und Jugendliche durchgeführt. Insgesamt veranstalteten wir vier Aktionen für Kindern und vier Aktionen für Jugendliche. Die Kinder konnten in der ersten Woche im „Ein & Alles Park“ die Natur erleben und einen sommerlichen Grill-Abend im Jugendhaus genießen. Während dem Grillabend schauten wir den Film „Die Gangster Gang“. Die Jugendlichen durften sich aus ihrer Komfortzone bewegen und sich bei einer Kanutour ihren Ängsten stellen. Um diese Erfahrung zu re-

flektieren, gab es für die Jugendlichen auch ein Kino- und Grillabend, an welchem sie über ihre Erfahrungen sprechen konnten und sich den Film „Sonne & Beton“ ansahen. In den zweiten Wochen durften die Mädchen und Jungen nicht nur die Sterne im Planetarium entdecken, sondern sie nahmen auch an einer Führung durch Stuttgart teil. Aber auch ein Ausflug in den Freizeitpark Tripsdrill stand auf dem Programm, wo sich die Kinder beim Achterbahnfahren ihren Ängsten stellen konnten. Während die Kinder also Adrenalin im Blut hatten, sollten die Jugendlichen die Erfahrung von der Kanutour erweitern, indem sie sich ihren inneren Dämonen im Europapark stellten. Erledigt von diesen ereignisreichen Tagen, hatten die Jugendlichen die Möglichkeit am Karaoke-Abend im Jugendhaus zu entspannen und sich die Seele aus dem Leib zu singen.

Die Kinder und Jugendlichen waren nach den spannenden zwei Wochen froh und stolz auf die Erfahrungen, die sie sammeln konnten. Deshalb wurde schon für das nächste Ferienprogramm im Herbst angefragt.

Was in den Herbstferien genau angeboten wird, muss noch mit den Kindern und Jugendlichen besprochen werden. Ab Mitte Oktober ist die Planung des Ferienprogrammes der Herbstferien abgeschlossen und die Anmeldung star-



In den Sommerferien nahmen zahlreiche Jugendliche an der vom Jugendhaus Höfingen organisierten Kanutour teil. Foto: Tabea Goldschmitt

tet. Deshalb verfolgt einfach unsere Instagram-Seite „juha_h_official“ oder fragt bei uns an nach dem Ferienprogramm. Das Team von Jugendhaus Höfingen würde sich freuen, wenn du das nächste Mal bei den Aktionen in den Ferien dabei bist.

Öffnungszeiten der Einrichtungen

Kernstadt

Jugendcafé SIESTA

Montag: 12.30 bis 15 Uhr
Dienstag: 12.30 bis 19 Uhr
Mittwoch: 12.30 bis 19 Uhr
Donnerstag: 12.30 bis 19 Uhr
Freitag: 12.30 bis 17.30 Uhr

Mittagstisch:

Montag bis Freitag, 12.30 bis 14 Uhr

Mobile Jugendarbeit Stadtmitte

Jeden Donnerstag: 16.30 bis 19.30 Uhr:
„Bus-Zeit“ der Mobilen Jugendarbeit auf dem Außengelände des LEO-Centers.
Jeden Freitag: 15.45 bis 17.15 Uhr: offenes Fußballangebot MINI-JAM für Jungs ab 14 Jahren

Kinder- und Jugendhaus Eltingen

Dienstag, Mittwoch und Freitag: 15 bis 20 Uhr. Donnerstag: 15 bis 22 Uhr (ab 19 Uhr ausschließlich für Jugendliche ab 16 Jahren)

Jufo-Treff an der Gerhart-Hauptmann-Realschule

Montag, Dienstag und Mittwoch: 13 bis 14 Uhr

Angebote in Warmbronn

Treff Warmbronn

Dienstag und Donnerstag: 14 bis 19 Uhr
Mittwoch und Freitag: 14 bis 21.30 Uhr

Angebote in Gebersheim

Schülercafé / Werkstatt 13

Montag und Mittwoch: 14 Uhr bis 20 Uhr

Angebote in Höfingen

KidsCafé

Dienstag: 15 bis 18 Uhr Jungenangebot. Mittwoch: 15 bis 18 Uhr Mädchenangebot

Jugendhaus

Donnerstag: 15 bis 20 Uhr
Freitag: 15 bis 21 Uhr

Veranstaltungsübersicht

Trägerübergreifende Veranstaltungen

Freitag, 13. Oktober

Weltmädchentag im Traumpalast Leonberg: Für Mädchen ab zehn Jahren zeigen wir in einem nur für uns reservierten Kinosaal des Traumpalastes Leonberg einen Film über ein starkes Mädchen, das lernt an sich selbst zu glauben. Eine Voranmeldung ist erwünscht. Tickets und weitere Infos gibt's bei euren Jugendsozialarbeiterinnen an der Schule oder im Jugendhaus.

Samstag, 14. Oktober

Saturday Night Jam: Nachballeisport in der Georgii-Halle – Sport und Spaß am Samstagabend. Die Jugendhelferträger laden in die Georgii-Halle ein. Jugendliche können sich dort von 19 bis 22 Uhr mit ihren Freunden zum Fußball- oder Basketballspielen treffen. Die Teilnahme ist ab 14 Jahren empfohlen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, jede/r kann mitmachen. Der Eintritt ist frei.

Veranstalter: Jugendhaus Leonberg e. V., Stadtjugendreferat, Waldhaus – Jugendsozialarbeit Kernstadt und Verein für Jugendhilfe.

Kinder- und Jugendhaus Eltingen

Jeden Freitag im Oktober

Offener Kindertreff: Freizeit, Spiele und Spaß für Kinder der Klassen 1 bis 4, von 14.30 bis 16.30 Uhr. Keine Anmeldung nötig.

Samstag, 7. Oktober

Eltinger Kirbe Party: Jedes Jahr im Oktober findet im Jugendhaus Eltingen in Kooperation zwischen dem Kulturzentrum Beat Baracke und dem Kirbe Verein Eltingen e.V. die Kirbe-Party statt. Ein DJ, der die ganze Zeit kräftig einheizt, sorgt für eine unvergessliche Party. Beginn 21 Uhr.

Freitag, 13. Oktober

Poetry Slam: Sprachgewaltige Künstlerinnen und Künstler treten wieder zum Wettbewerb an. Präsentiert von Hollers Kukuks-Bühne. Mehr Infos auch zum VVK unter facebook.com/hollers.kukuksbuehne oder www.kukuksbuehne.de
Beginn: 20 Uhr; Einlass: 19 Uhr
Eintritt: 13 Euro an der Abendkasse (ermäßigt 8 Euro)

Samstag, 28. Oktober

LIVE in CONCERT: Mit dabei sind **That's Riot, Leonite und Unsaturate.**

Einlass: ab 19 Uhr

Eintritt: Abendkasse 10 Euro (Schüler, Studis, Azubis freier Eintritt)

Dienstag, 31. Oktober

Halloween Techno Party: Wir feiern Halloween! Macht euch auf dunklen und harten Techno gefasst, der den ganzen Floor zum Beben bringt. Kommt gerne auch geschminkt/verkleidet und bringt eure Freunde mit. Es wird ein unvergleichliches Event.
Einlass: 20 Uhr (ab 18 Jahre)
Eintritt: 10 Euro / verkleidet 8 Euro

Mobile Jugendarbeit Stadtmitte

Mittwoch, 11. Oktober

LEO-Chillaction: von 16 bis 19 Uhr ist die Mobile Jugendarbeit auf der Ladenzeile des LEO-Centers anzutreffen. Jugendliche sind dazu eingeladen, für ein Gespräch oder eine Runde UNO in der gemütlichen Sitzecke Platz zu nehmen und zu verweilen.

Schülercafé und Werkstatt 13 in Gebersheim

Jeden Mittwoch ab 15 Uhr: Kreativaktionen

Mittwoch, 4. Oktober

Pizza-Nachmittag: Kommt und backt eure Lieblingspizza.

Mittwoch, 11. Oktober

Herbsthandbaum: Wir malen einen fröhlich bunten Herbstbaum mit Acrylfarben.

Mittwoch, 18. Oktober

Halloweenbastelei: Wir basteln Fledermauslaternen und kleine Geister. Eventuell ist Trockenzeit notwendig und die Sachen können erst eine Woche später abgeholt werden.

Mittwoch, 25. Oktober

Halloweenbastelei: Wir machen süße Fledermause aus Klopapierrollen.

Treff Warmbronn

Freitag, 6. und 27. Oktober

Pizza im Treff: Wir lassen die Woche gemütlich ausklingen mit chillen, spielen und Pizzabacken. Los geht's ab 14 bis 22 Uhr. Kleine Pizza 2 Euro und große Pizza 3 Euro.

Freitag, 13. Oktober

DECREATE – The Amensal Tide Tour: Eine Modern Death Metal Band aus dem Großraum Stuttgart. Mit viel Energie und Leidenschaft stürmen die fünf Jungs von DECREATE

unsere Bühne. Durch reichhaltige Abwechslung und Kombinationen aus groovigen Riffs, brutalen Gutturals, unglaublichen Drumparts bis hin zu deftigen Breakdowns laden sie zum Tanzen, Moshen und Headbängen ein. Ab 20 Uhr, aktuelle Infos auf unseren Social-Media-Kanälen.

Freitag, 20. Oktober

Kino: Wir zeigen ab 16 Uhr einen Kinderfilm (FSK 0). Das Jugend-Kino startet um 19 Uhr (FSK 12). Für das leibliche Wohl ist mit Popcorn, Pizza und Süßigkeiten bestens gesorgt.

Kinder- und Jugendarbeit Höfingen

Freitag, 6. und 20. Oktober

McPlay: von 14 bis 17 Uhr findet das McPlay, unser offenes Spielmobil auf dem Rathausplatz in Höfingen statt. Das Spielmobil bietet zahlreiche unterschiedliche Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten. Vor allem Kindergarten- und Grundschulkinder mit ihren Eltern oder Großeltern sind zu diesem Angebot eingeladen.

Dienstag, 31. Oktober bis Freitag, 3. November
Ferienprogramm mit unterschiedlichen Ausflügen



Waldhaus gGmbH

Jugendsozialarbeit
Kernstadt

☎ 07152 355 130



siesta01,
mobile_jugendarbeit_leonberg



Jugendhaus Leonberg e.V.

Kinder- und Jugendarbeit
Eltingen, Ramtel,
Warmbronn & Gebersheim

☎ 07152 949227 (Geschäftsstelle)



jugendhausleonberge.v



Verein für Jugendhilfe im Landkreis Böblingen e.V.

Kinder- und Jugendarbeit
Höfingen

Tabea Goldschmitt

☎ 0163 83 83 946

Constantin Bismark

☎ 0163 89 89 022



juha_h_official



Stadt Leonberg

Stadtjugendreferat

☎ 07152 990 2460



leonberg.de

STÖCKLE
OUTLET-CENTER

Fr.6.Okt., Sa.7.Okt. und
So.8.Okt. (13 - 18.00 Uhr)

**KNALL-
HARTE
SCHNÄPPCHEN-
WEEKEND**

**19% auf
alles**

Rabatt-
abzug auch
von bereits
reduzierter
Ware!

71272 Renningen · Industriestraße 32
Tel. 07159/92680 · www.stoeckle-outlet.de
Mo-Fr 9.30-18.00 Uhr · Sa 9.30-14.00 Uhr
Home & Body Fashion GmbH & Co.KG im EG Stöckle Outlet-Center

TAG- UND NACHTWÄSCHE

SCHIESSER · SPEIDEL · RINGELLA

BETT UND BAD

FSTELLA · TOM TAILOR · ROSS

Geburtsstagsrabatte

Nur Sonntag großer
Aktionsverkauf im
Außenbereich. Dort
auf alles
zusätzlich 50%

VERKÄUFE

Schmuck

Brennholz Buche sauber, trocken, offenfertig, 130 €/sm. Tel. 0178-6924590

Musikinstrumente

Klavier, super Klang, guter Zustand hohe Qualität, VB 590 € ☎ 0157-35223207

KAUFGESUCHE

Firma Invest Braun seit 2013
Kompetenter Barankauf von:
Möbel, Musikinstrumente, Bilder, Antiquitäten, Briefmarken, Zinn, Porzellan, Münzen, Pelze, antike Uhren, Schreib- / Nähmaschinen, Schmuck, Bestecke, Teppiche
Kostenlose Wertschätzung
☎0711-49 00 41 72

Pelze Pelze Pelze
Kaufe Pelze aller Art: Abendgarderobe, Hüte, Antikes, Möbel, Bilder, Porzellan, Vasen, Figuren, Zinn u. Silberwaren, Puppen, Militaria, Besteck, Armband u. Taschenuhren, Briefmarken, Münzen, Schmuck aller Art. Gerne auch kompl. Nachlässe. Bitte alles anbieten. Tel. 0731-71882730, 0152-52151604

Achtung liebe Leser!
Suche Porzellan, Zinn, Uhren, Tafelsilber, Bernstein, Möbel, Münzen, Antikes u. Militaria, Abendgarderobe, Lederbekleidung u. Pelze, Herr Freiwald.
☎ 0711-21958619 o. 0157-92313492
kunst-antik-freiwald@web.de

Dame sucht Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Puppen, Tischdecken, Abendrobe, Trachten, Teppiche, Zinn, Militaria, Schallplatten, Gemälde, Möbel, seriöse Zahlung vor Ort, von vollständig geimpft, Mo-So v. 8-21 Uhr. Tel. (07 11) 12 57 99 08

Bares für Rares aus Omas Zeiten.
Kaufe Möbel, Bilder, Teppiche, Porzellan, Gläser, Lampen, Uhren, Schmuck, Münzen, Musikinstrumente. Bezahlung in bar und fair. Herr Weis freut sich auf ihren Anruf. **Telefon 0157 / 38618915**

Barankauf Gold + Schmuck
(z.B. Zahngold (auch mit Zähnen), Silber, Ringe, Uhren, Münzen, Medaillen, Besteck, Alles auch beschädigt. Sofort Bargeld, Briefmarken, Münzen, Banknoten, Orden, Alchele + Schade, 1. 07 11 / 24 46 34 Stgt., Charlottenstr. 42, Ecke Alexanderstraße

Alte Märklin-Eisenbahn, altes Spielzeug dringend von Sammler zu Spitzenpreisen gesucht. Tel. 0711/9561221

Fotoapparate, Objektive, Ferngläser! Thomas Hoffmann, Wiener Str. 87 A, 70469 Stgt-Feuerbach 0711/1236692

Secondhand Robert kauft! Damen und Herren Kleidung Leder, Pelze, Kravatten, Handtaschen, Schmuck ☎ 0157-35872165

Suche Schallplatten! Faire Preise!
kein Schlager, kein Tanz, kein Klassik! Tel.+WhatsApp: **0176 233 21 571**

Suche: Bowleservice, Abendgarderobe, Mäntel, Trachten, Handtaschen, Kristall, Krüge, Uhren ☎ 0162 6727958

500,- Euro zahlt Sammler für alte Reklame-/Emailschilder ☎ 0711/6405870

BARANKAUF alles vom 1. und 2. Weltkrieg ☎ 0711 / 6405870

Suche Modelleisenbahn.
☎ 070 22 / 95 10 57

Suche Märklin H0. Telefon
☎ 0711 / 81 29 38, www.uli-shop.de

Sonstiges

Computerhilfe vom Profi!
Kostengünstige Lösung von Computer- und Smartphone-Problemen, sowie Unterstützung bei Kauf, Installation und Bedienung von technischen Geräten. Ich freue mich auf Ihren Anruf. ☎ **0159 - 063 778 56**

GOLDANKAUF
sofort gegen bar

JUWELIER GOLDBERG
MARKTPLATZ LEONBERG

Juwel
UHREN · SCHMUCK · SERVICE
LEO-CENTER · LEONBERG

Handwerkliche Dienstleistungen

JUNGES FLIESENLEGER TEAM!!!
• Fliesen • Bäder • Balkone
• Treppenhausbel. • Trockenbau
• Aus-/Umbau zum Festpreis!
07 11-96 89 87 11 – 01 52 -34 04 86 64

Maler, Lackierer, Tapezierer, Bodenbeläge, professionell u. preiswert. Tel. 07154-8176737, 0176-34771409



Vortragsreihe 2023 des Sozialkartei-Verlags GbR Stuttgart

Wie schütze ich mein Vermögen vor hohen Steuern?
Pflegeheimkosten vernichtet Vermögen!
Das Familienvermögen erhalten

Dienstag, 10. Oktober 2023, 18:00 Uhr
Leonberg, Stadthalle, Römerstraße 110, Eintritt frei!
Telefonische Anmeldung erbeten unter 07152/9368-68

Referent: Hartmut Zantke • Rechtsanwalt • 07152 93680 • rae@zantke.de • www.zantke.de

Gartenarbeiten

Erfahrener Gärtner sucht Gartenarbeit, Bäume o. Hecken schneiden u.v.m. m. Transport. Tel.0172-8658504

Gärtner übernimmt jegliche Gartenarbeiten, Bäume schneiden und fällen. inkl. Transport. **Tel. 0711-12168119**

Wir bieten Gartenarbeiten, günstige Preise und kostenlose Beratung. Tel. 01 52-26 33 96 00

Entrümpelungen/ Umzüge

Haushaltsauflösungen Hunsicker
Entrümpelungen • Entsorgungen
Ankauf von Nachlässen und Antiquitäten
☎ 0711 6071832 oder 0176 80771094
www.hunsicker.eu

Wir transportieren für Sie Ihre Möbel, pers. Gegenstände u. helfen bei kleinen Umzügen, sowie auch Entrümpelungen. Tel. 0176-41262716

Entlaufen / Entflogen

Katzen entlaufen. In Rutesheim sind zwei Bengal Katzen entlaufen. Über Hinweise sind wir dankbar. Tel. 0179 - 93 40 400



TRAUERHILFE
Bestattungsinstitut • Peter Maier

• Erd-, Feuer- und Seebestattung • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
• Überführung im In- und Ausland • Auf Wunsch Beratung im Haus
• Erledigung sämtlicher Formalitäten • Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag



Amartin
Bestattungs- & Abschiedshaus

Trauer braucht Vertrauen

Wir sind persönlich für Sie da
☎ 07152 90 30 95
24 Stunden Tag und Nacht
Ditzingen • Leonberg • Renningen

WWW.ANITA-MAERTIN-BESTATTUNGEN.DE

Ihr Helfer bei Trauerfällen
www.trauerhilfe-rutesheim.de

Schulstraße 30
71277 Rutesheim
07152 – 5 24 21

Hauptstraße 21
71282 Hemmingen
07150 – 20 97 55

Hauptstraße 3
70825 Kornal-Münchingen
07150 – 9 14 99 00



15% Rabatt
auf Nachtwäsche und Homewear

Kuscheln Sie sich ein... in Comazo ♥

***Diese Aktion gilt vom 2. bis 28.10.2023 auf reguläre Nachtwäsche und Homewear für die gesamte Familie. Reduzierte Ware ist ausverkauft. Solange der Vorrat reicht.**

COMAZO-HERSTELLERVERKAUF, BERLINER STR. 31, 71229 LEONBERG
MO.- FR. 11.00 - 18.00 | SA. 11.00 - 14.00 | www.comazo.de
Unternehmen: Comazo GmbH & Co. KG, Martin-Luther-Str. 1, 72461 Albstadt



kinzinger berghof
www.kinzinger-berghof.com

HERBSTBESEN
7. Oktober – 5. November 2023
täglich ab 11 Uhr, Montag Ruhetag
Winterbesen: 1. bis 21. Januar 2024

STELLENGESUCHE

Suche Stelle als 24 Stunden Pflegekraft mit Unterkunft. ☎ 0176/20120796

Gelernter Schreiner su. Stelle i. Trockenbau, spachteln, tapez., streichen, Lam., Türen + Holzboden + Treppe abschleifen und lackieren, Renov. ☎ 0172/8774265

Biete Dachdecker, Maler, Gipser, Laminat und Gartenarbeiten an. Nebenjob. ☎ 0172 / 2670078.

Suche Gartenarbeit, Gartenpflege aller Art, auch Baumpflege (Nebenjob). ☎ 0178/7813143

Gärtner sucht Arbeit, Garten- und Baumpflege, ☎ 0172 88 11 862

Übernehme Malerarbeiten aller Art und streiche kpl. Whg. kurzfristig, ☎ 0151/20503311

2 Maler (Renovierungen), tapezieren, Laminat, Fliesen, suchen Nebenbeschäftigung. Tel. 01 57 - 55 44 14 42

„24 h“ Betreuungskraft hilft Ihnen bei Pflege/Haushalt Tel.:0152/59655811

lokal = ideal + beste Wahl

Mit wenigen Klicks zum neuen Job!

www.leonberger-kreiszeitung.de/stellen

Über 200 Stellen im Altkreis

Das richtige Bett Gesund schlafen

Für einen guten Schlaf

Das richtige Bett spielt für einen ausgeruhten Schlaf eine essenzielle Rolle: Die Expertinnen und Experten aus dem Raum Leonberg wissen das und stehen beratend zur Seite.

Probeliegen bis zur persönlichen Schlafanalyse bietet die Firma **Betten Leo** in der Römergalerie in Leonberg ihren Kunden einen Rundumsystemen Service mit kostenfreiem Hausbesuch, Lieferung und Entsorgung. Der Grosana-Premiumhändler führt die neueste Generation innovativer Matratzen, Boxsprings, Unterfederungen und Kissen „Made im Ländle“. Da Matratzenkauf Vertrauenssache ist, bietet Betten Leo den Kunden auch eine Zufriedenheitsgarantie mit Umtauschservice. Bei den Experten des Fachgeschäfts erfahren die Kunden zudem Wichtiges zum Thema gesundes Sitzen. Und so finden sie dort auch die entsprechenden Stühle und Sessel – auch mit Aufstehhilfe – in

großer Auswahl. Zum Probeliegen stehen bei **Betten Arnold** in Rutesheim drei brandneue Matratzen aus dem Dormabell-Sortiment bereit. Die Schlafexperten Steffen und Tilman Arnold ermitteln die individuellen Unterschiede mit Hilfe der Dormabell-Messmethode. Aus den Werten wird ein optimal eingestelltes, individuelles Schlafsystem ermittelt, das aus Bettsystem, der richtigen Matratze und passendem Rost besteht. Zum erholsamen Schlaf gehört auch entsprechendes Zubehör, was vor allem für Allergiker wichtig ist. Hier bietet das Familienunternehmen ein sorgfältig ausgesuchtes Sortiment an Decken, Kissen, Bettwäsche und Textilien an. Mit Hilfe der Wärmebedarfsanalyse „WBA“ kann man für jeden Kunden eine individuelle Zudecke empfehlen.

Wer eine persönliche und ausführliche Bettenfachberatung sucht, ist bei **Bischoff Raumausstattung & Betten** in Gerlingen an der richtigen Adresse. Die Schlafexperten Steffen und Tilman Arnold ermitteln die individuellen Unter-

schiede mit Hilfe der Dormabell-Messmethode. Aus den Werten wird ein optimal eingestelltes, individuelles Schlafsystem ermittelt, das aus Bettsystem, der richtigen Matratze und passendem Rost besteht. Damit eine individuelle Beratung durch die AGR-qualifizierten Fachberater mit ausführlichem Probeliegen erfolgen kann, wird eine persönliche Terminvereinbarung empfohlen. Für Senioren werden erhöhte Komfortbetten mit Motorrahmen und auch höhenverstellbare Betten mit Liftsystem angeboten.

Menschen zu einem besseren Schlaf zu verhelfen – das ist die Aufgabe der Experten von **Betten-Schmidt** in Hirschlanden. Das Fachgeschäft bietet seinen Kunden Beratungen nach Vereinbarung im Geschäft und zuhause an. Besonderes Augenmerk richten die Schlafexperten auf Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Denn das Leben stellt einen immer wieder vor neue Herausforderungen und um im Alter noch lange Selbstständig zu bleiben sind höhenverstellbare Komfortbetten eine echte Hilfe. red

**BEQUEMER LÄSST SICH
HOMEOFFICE NICHT
GESTALTEN.**



Grosana

ROMER GALLERY
Eltinger Straße 56
71229 Leonberg
Tel. 0 71 52 / 90 24 01

Betten Leo

Öffnungszeiten:
Montag–Freitag
10.00–18.00 Uhr

Ihr Schlafberater in Rutesheim

• Europä. einzigartige Schlaf- und Liegediagnose mit dem Ergo Test-Plus-System
• Zufriedenheitsgarantie beim Matratzenkauf
• Eigene Bettfedernreinigung und Produktion von Dauerenkissen und Kissen
• Schlafberatung und Schlafplatzanalyse vor Ort

Betten Arnold KG
Fächer Straße 39 · 71277 Rutesheim
Tel. 07152 52126 · info@betten-arnold.de
www.betten-arnold.de

ARNOLD
Trauerheim Albstadt



Wer besser schläft bleibt länger jung...
Mit einem Komfortbett heben Sie Ihre Lebensqualität auf ein ganz neues Niveau

• wir führen eine große Auswahl an passenden Matratzen sowie Seniorenbetten mit automatischen Rahmen (Rücken-, Bein- und Niveauehebung)

• wir prüfen gerne die Möglichkeit der Integration in Ihr vorhandenes Bett

• wir beraten ausführlich auch bei Ihnen Zuhause

• Lieferung und Aufbau inklusive
www.ihr-schlafexperte.de/komfort-betten

71254 Ditzingen-Hirschlanden • Seestraße 9 • Tel. 07156-8084
Montag geschlossen • Dienstag bis Freitag 10 - 18 Uhr • Samstag 10 - 14 Uhr

Betten-Schmidt
Die Schlafexperten



DIE BETTENEXPERTEN
Röwa - Lattotex - Werkmeister - Dormiente - Kirchner



Bischoff
RAUMAUSSTATTUNG & BETTEN

Betten
Matratzen
Lattenroste
Nackenkissen
Bettwaren
Federreinigung

Bischoff GmbH Raumausstattung & Betten
Kirchstr. 30 | 70839 Gerlingen | Tel.: 07156-21336 | www.bischoff-wohnen.de